



Mach mit ....

**Sport**

... im SV Rosche



für Mitglieder, Sponsoren und Freunde

# Inhaltsverzeichnis

|   |           |
|---|-----------|
| <b>PROTOKOLL DER LETZTEN JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG .....</b> | <b>4</b>  |
| <b>BERICHT DER VORSITZENDEN .....</b>                     | <b>15</b> |
| MITGLIEDERSTATISTIK PER 31.12.2019.....                   | 19        |
| HINWEISE ZU VERANSTALTUNGSaufNAHMEN (FOTO + VIDEO) .....  | 20        |
| DER VORSTAND .....  | 21        |
| ÜBERSICHT DER SPARTEN UND ANSPRECHPARTNER.....            | 22        |
| <b>FUßBALL .....</b>                                      | <b>23</b> |
| 1. HERREN.....  | 23        |
| JSG WIPPERAU – U17 .....                                  | 27        |
| <b>LEICHTATHLETIK .....</b>                               | <b>28</b> |
| WEIBLICHE JUGEND U18.....                                 | 29        |
| FSJ-STELLE IM DRITTEN JAHR .....                          | 31        |
| KINDERLEICHTATHLETIK .....                                | 31        |
| <b>SPORTABZEICHEN.....</b>                                | <b>33</b> |
| <b>SPORTKEGELABTEILUNG.....</b>                           | <b>34</b> |
| <b>TISCHTENNIS .....</b>                                  | <b>36</b> |
| <b>PRELLBALL .....</b>                                    | <b>38</b> |
| <b>HANDBALLSPIELGEMEINSCHAFT ROSCHE/BANKEWITZ .....</b>   | <b>39</b> |
| <b>BADMINTON .....</b>                                    | <b>41</b> |
| <b>JUMPING FITNESS.....</b>                               | <b>42</b> |
| <b>SPORT 50+ .....</b>                                    | <b>46</b> |
| <b>BOULE AUF DEM MEHRGENERATIONENPLATZ .....</b>          | <b>47</b> |
| <b>AUSBLICK 2020.....</b>                                 | <b>47</b> |
| <b>ELTERN-KIND-TURNEN (CA. 1 - 4 JAHRE).....</b>          | <b>48</b> |
| <b>KINDERTURNEN AB 4 JAHRE .....</b>                      | <b>49</b> |
| <b>TRAMPOLINSPRINGEN .....</b>                            | <b>51</b> |
| <b>MONIKA KRÜGER.....</b>                                 | <b>51</b> |
| <b>MITTWOCHSTURNGRUPPE.....</b>                           | <b>52</b> |
| <b>STEP-AEROBIC .....</b>                                 | <b>54</b> |
| <b>ZUMBA.....</b>   | <b>55</b> |



## Einladung zur Jahreshauptversammlung 2020

**Zur diesjährigen ordentlichen Jahreshauptversammlung lade ich alle Mitglieder des SV Rosche herzlich in das Sportlerheim an der Schulstraße in Rosche, ein.**

**Termin: Samstag, 29. Februar 2020; 15:30 Uhr**

### Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
2. Ehrung verstorbener Mitglieder
3. Bekanntgabe und Genehmigung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung vom 23.02.2019
5. Rechenschaftsbericht der Organmitglieder und Kassenprüfer
6. Beschlußfassung über die Entlastung des Gesamtvorstandes
7. Wahlen
  - a. des Wahlleiters
  - b. Wahl der/des 1. Vorsitzenden
  - c. Wahl der/des 2. Vorsitzenden
  - d. Wahl der/des 3. Vorsitzenden
  - e. Wahl der/des Kassenwart(in)
  - f. des Ehrenrates
  - g. der Kassenprüfer
8. Berichte aus einigen Abteilungen
9. Genehmigung des Haushaltplanes 2020
10. Bestimmung der Beiträge für das kommende Geschäftsjahr
11. Bekanntgabe der erworbenen Sportabzeichen
12. Ehrungen der Sportlerin; des Sportlers und der Mannschaft des Jahres 2019 und Ehrenamt 2020
13. Ehrung langjähriger Mitglieder
14. Anträge nach §10 Abs. 4 der Satzung
15. Grußworte der Gäste
16. Anfragen und Anregungen
17. Schließung der Sitzung

Die Jahresberichte liegen schriftlich ab dem 10. Februar 2020 an den bekannten Stellen (Sportlerheim, Sparkasse und Fa. Külbs) aus.

Nach der Versammlung lädt der SV Rosche zu einem Imbiss ein.

**Mit sportlichem Gruß**

**Stephan Baumgarten, 1. Vorsitzender**



## Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung

# Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung

des SV Rosche von 1921 e.V.  
am 23. Februar 2019 um 15.30 Uhr im Sportlerheim Rosche

### Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
2. Ehrung verstorbener Mitglieder
3. Bekanntgabe und Genehmigung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung vom 24.02.2018
5. Rechenschaftsbericht der Organmitglieder und Kassenprüfer
6. Beschlussfassung über die Entlastung des Gesamtvorstandes
7. Wahlen
  - a. des Wahlleiters
  - b. Wahl der/des Schriftführers(in)
  - c. Wahl der/des Jugendleiters(in)
  - d. des Ehrenrates
  - e. der Kassenprüfer
8. Bestätigung der Abteilungsleiter
9. Berichte aus einigen Abteilungen
10. Genehmigung des Haushaltsplanes 2019
11. Bestimmung der Beiträge für das kommende Geschäftsjahr
12. Bekanntgabe der erworbenen Sportabzeichen
13. Ehrungen der Sportlerin; des Sportlers und der Mannschaft des Jahres 2018 / Ehrenamt 2019
14. Ehrung langjähriger Mitglieder
15. Anträge nach § 10 Abs. 4 der Satzung
16. Grußworte der Gäste
17. Anfragen und Anregungen
18. Schließung der Sitzung

#### **Zu TOP 1 – Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung**

Der 1. Vorsitzende Stephan Baumgarten eröffnet um 15:35 Uhr die ordentliche Mitgliederversammlung, begrüßt die Mitglieder und Gäste und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest.

Im Besonderen begrüßt er den stellvertretenden Landrat und ehemaligen Vorsitzenden Peter Hallier, den Bürgermeister der Gemeinde Rosche Michael Widdecke, vom NLV Thomas Behnke, vom SV Bankewitz Henrik Schulz, vom Schützenverein Oliver Schmolke, von der DLRG Clemens Meyer, von der Feuerwehr Rosche-Prielip Gerhard Schulze, von der Landjugend Lisa Schulz, von der Sparkasse Uelzen Lüchow-Dannenberg Gunda Riecke und unsere ehemaligen Vorsitzenden Norbert Gugel und Michael Kraushaar.

Entschuldigt sind Katja Bäther vom TSV Suhlendorf, unser ehemaliger Vorsitzender Dieter Erdmann und aus dem Gesamtvorstand Dirk Damaschke.

Stephan Baumgarten stellt fest, dass satzungs- und fristgerecht eingeladen wurde. Neben dem Aushang im Vereinsinformationskasten am Sportlerheim gab es Aushänge bei der Sparkasse, bei Külbs, im Jahresheft und auf der Homepage des SV Rosche.

Weiterhin stellt er die Beschlussfähigkeit fest.

**Der Einladung sind 61 stimmberechtigte Mitglieder und 8 Gäste gefolgt.**

## Zu TOP 2 – Ehrung verstorbener Mitglieder

Am 08.03.2018 ist unser Sportkamerad **Horst Borchmann** verstorben. Horst ist dem Verein 1997 beigetreten und hat bis ins hohe Alter von über 80 Jahren aktiv Tischtennis gespielt.

Unser Platzwart **Jürgen Grefe** ist am 16.03.2018 im Alter von 65 Jahren verstorben ist. Jürgen war über mehrere Jahrzehnte aktiver Fußballer und hat sich insbesondere in seiner langjährigen Tätigkeit als Leiter und Betreuer der Fußballjugend sowie als Platzwart große Verdienste um den Verein erworben.

Am 01.09.2018 verstarb **Manfred Rühmann**, Träger der goldenen Vereinsnadel.

Am 06.12.2018 ist unsere Sportkameradin **Anke Molitor** verstorben. Anke ist dem Verein 1993 beigetreten und hat sich in ihrer mitreißenden Art aktiv als Übungsleiterin und Helferin in allen Situationen eingebracht. Hervorzuheben ist unter anderem ihr jahrelanger Einsatz im Sportabzeichen-Wettbewerb. Es wird schwer werden, diese Lücke wieder zu füllen.

Wir werden ihrer stets in guter Erinnerung behalten.

## Zu TOP 3 – Bekanntgabe und Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird bekanntgegeben. Es gibt eine Änderung zu Punkt 7 c. „Wahl der/des Jugendleiters(in)“. Laut Satzung wird der/die Jugendleiter(in) in der Jugendversammlung gewählt und hier nur bestätigt. Punkt 7 c. wird ersatzlos gestrichen.

Die Tagesordnung wird mit der Änderung einstimmig genehmigt.

## Zu TOP 4 – Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung vom 24.02.2018

Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung vom 24.02.2018 wird einstimmig genehmigt.

## Zu TOP 5 – Rechenschaftsbericht der Organmitglieder und Kassenprüfer

### Stephan Baumgarten

Das verflixte siebte Jahr - Das siebte Jahr nach der Aufnahme des Amtes als Vorsitzender begann mit der Entscheidung, sich zum Saisonende von dem damaligen Trainer André Kobus trennen zu wollen. Zum damaligen Zeitpunkt war nachvollziehbar, dass nicht alle mit dieser Entscheidung einverstanden waren. Das erste Quartal war geprägt von vielen Gesprächen mit der Fußballabteilung. Es bestand die begründete Angst, dass im Sommer viele Spieler den Verein verlassen würden und damit dann keine spielfähige Mannschaft mehr verfügbar wäre. Glücklicherweise hat Holger Meyer Pascal Kläden in Boddenteich getroffen. Dieser zeigte tatsächlich Interesse und stieg dann im März direkt als neuer Trainer ein. Wie sich später zeigte war das für die Mannschaft und dem SV Rosche ein Glücksgriff! Nichtsdestotrotz gibt es noch Baustellen in der Fußballabteilung. Primär muss noch mehr Initiative in der Jugendarbeit gezeigt werden. Auch die 2. Herren ist nach wie vor ein Thema.

Es gab aber auch schöne Momente im Frühjahr. So wurden die Handballer im Rahmen der Wahl zum „Mensch 2017“ für ihren Einsatz für den verunfallten Ulf Lembrecht auf den 3. Platz gewählt und entsprechend geehrt. Das Ganze geschah im feierlichen Rahmen am 3. März im Volkswagen Zentrum Uelzen.

Sehr erfreulich ist, dass wir dabei sind, eine Jugendhandballmannschaft zu formieren. Wollte Zugier trainiert diese Mannschaft, die noch nicht am Spielbetrieb teilnimmt. Das größte Problem hier ist, eine feste Hallenzeit in der Woche zu finden, da unsere Sporthallen gerade im Winter sehr gut ausgebucht sind.

Mit Jumping Fitness konnte zum Beginn des Jahres eine neue Sportart etablieren werden, die über das Jahr gesehen einen unerwarteten Zulauf hatte. Gestartet sind wir mit zehn Trampolinen, aktuell sind es über 30. Und mit Wibke Apel haben wir das Glück, eine hochmotivierte Übungsleiterin zu haben, die seit dem Sommer auch noch rund 30 Kinder in zwei Übungsstunden zum Schwitzen bringt. Aktuell hat Wibke vier Übungsstunden in der Woche. Hinzu kommen außerordentliche Stunden am Wochenende, Einheiten mit anderen Gruppen des SV Rosche und anderer Vereine, Auftritten bei Turnieren wie dem AZ-Press Cup und dem Roscher Sommerfestival. Stephan Baumgarten dankt Wibke für ihren Einsatz. Mit Freude wird die Entwicklung der Leichtathletikabteilung verfolgt. Hier machen Waltraut und Ditmar tagtäglich richtig gute Arbeit. Dies drückt sich in den Erfolgen bei den Wettbewerben oder den vielen Veranstaltungen wie dem AZ Firmenlauf als auch in den Mitgliederzahlen der Abteilung aus. Mittlerweile sind 70 Sportler in der Leichtathletikabteilung aktiv. Und es kommen auch immer mal wieder bekannte Neuzugänge hinzu. Es ist richtig super, was hier auf die Beine gestellt wird.

Ditmar Grote ist es gelungen, einen Nachfolger für die FSJlerin Marie Vorreyer zu finden. Seit dem Sommer ist Dominik Hoffmann hier aktiv und unterstützt an Schulen den Sportunterricht. Neben dem



## Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung

Schulsport leitet er auch Übungsstunden in der Kinder- und Jugendleichtathletik und das Training der U16-Fußballer.

Auch musste wieder einiges getan werden, um die Sportanlage in dem guten Zustand zu erhalten. Ein kleiner Sanierungsfall war die Treppe des alten Sportlerheims. Dieser Baustelle haben sich Matthias Klinger und Torsten Meyer angenommen, so dass sie jetzt wieder ansehnlich und vor allem auch sicher ist.

Dieter Richter und Gerd Raatz haben anschließend die Treppe des alten Sportlerheims und die Bänke gestrichen.

Die Leichtathletikabteilung hat zusammen mit Dirk Damaschke eine Grundreinigung der Laufbahn vorgenommen. Mit zwei Hochdruckreinigern wurde diese von Moos und Dreck befreit.

Die Jugendfußballtore haben jetzt die gesetzlich vorgeschriebene Kippsicherung montiert bekommen, so dass die Gefahr des Umkippen nicht mehr gegeben ist. Dafür dankt er André. Matthias Klinger hat sich der Werbebande angenommen, die an vielen Stellen schon locker war. Hier appelliert Stephan Baumgarten an alle Fußballer, diese bitte nicht zum Dagegenschießen zu nutzen.

Peter Mohwinkel hat eine Lampe mit Bewegungsmelder im Eingangsbereich montiert.

Und dann war da noch der Sommer ohne Regen. Es liegen noch keine Zahlen vor, aber es mussten noch nie so lange durchgängig die Plätze beregnet werden. Hier haben Matthias Klinger, Steffen Grubert und Thomas Seifert viel zu tun gehabt. Der Einsatz hat sich gelohnt. Der Platz sah immer top aus!

Natürlich gibt es noch Baustellen auf der Anlage. In diesem Jahr muss unbedingt etwas gegen den Unkrautbewuchs auf der Kugelstoßanlage unternommen werden. Das Dach über der Treppe des alten Sportlerheims weist Undichtigkeiten auf, die unbedingt abgestellt werden müssen. Hier führt Martin Krahn schon erste Gespräche. Weiter ist geplant, nach dem Ende der Fußballsaison den A-Platz zu aerifizieren. Gerne wurde die DLRG bei ihrem 12-Stunden-Schwimmen im Mai und der Schützenverein Zarenthien beim Kinderschützenfest unterstützt. Die Zusammenarbeit mit beiden Vereinen lief wie immer hervorragend.

Im letzten Jahr fand auch wieder das Sommerfestival statt. Hier hat der SV Rosche zusammen mit der Jugendfeuerwehr den Kaffeegarten ausgerichtet. Es war wieder eine super Zusammenarbeit. An dieser Stelle möchte sich Stephan Baumgarten bei der Jugendfeuerwehr, allen Helfern und auch den Kuchen Spendern bedanken.

Zum Jahresende fand wie jedes Jahr die Weihnachtsfeier der Ehrenamtlichen statt. Viele Helfer und Unterstützer sind der Einladung gefolgt. Bei dieser Veranstaltung wurde Anne Grefe im Rahmen der Aktion „Ehrenamt überrascht“ des Landessportbundes Niedersachsen geehrt. Anne hat in den 1990er Jahren mit Jürgen maßgeblich zum Aufbau des Jugendfußballs in Rosche beigetragen und war als Schriftführerin im Vorstand tätig. Heute kümmert sich Anne um den Vereinsbus und steht bei den Heimspielen der Fußballer in der Grillhütte.

Stephan Baumgarten erklärt, dass der SV Rosche an ehrenamtlicher Arbeit Interessierte nicht in der Luft hängen lässt. Von den Sportbünden werden unterschiedliche Kurse angeboten, um diese wertvolle Arbeit zu unterstützen. Neben den umfangreichen Ausbildungen zum Übungsleiter C oder B werden vom Kreis-sportbund (KSB) und Landessportbund (LSB) auch immer wieder eintägige Fortbildungen angeboten. Hier können Übungsleiter oder auch einfach Mitglieder des SV Rosche teilnehmen, um z.B. neue Ideen in die Abteilungen und Sportgruppen einzubringen. Wer Interesse an einer Fortbildung hat, kann sich gerne beim jeweiligen Abteilungsleiter melden. Der SV Rosche unterstützt das gerne.

Der Vorstand schätzt die Arbeit jedes einzelnen Trainers, Übungsleiters und Helfers, die unendlich viel Zeit für die kleinen und großen, jungen und älteren Sportler aufwenden.

Auch die anderen Helfer und Unterstützer, die im Hintergrund agieren, sind ebenso wichtig für einen funktionierenden Sportverein wie den SV Rosche. So ist z.B. Martin Krahn fast täglich hier auf der Anlage. Ohne seinen Einsatz sähe es hier bestimmt nicht so aus wie es ist. Dafür dankt Stephan Baumgarten Martin Krahn.

Stephan Baumgarten appelliert, auch in diesem Jahr und in der Zukunft so weiterzumachen und mit guten Ideen und Einsatzbereitschaft zu helfen, den SV Rosche noch attraktiver zu machen.

In zwei Jahren steht das 100-jährige Jubiläum bevor. Stephan Baumgarten berichtet, dass die ersten Planungen bereits angelaufen sind. Es muss sich mit der Gemeinde abgestimmt werden, da in dem Jahr wieder turnusgemäß das Sommerfestival ansteht. Zudem plant die Feuerwehr in dem Jahr auch wieder ein Jubiläum.

Bedanken möchte er sich bei der Gemeinde Rosche und der Grund- und Oberschule Rosche für die gute Zusammenarbeit und die wohlwollende Unterstützung unserer Ziele.

Das verfluchte siebte Jahr ist doch ein sehr erfolgreiches Jahr geworden.

Für 2019 wünscht er allen Vereinsmitgliedern, Unterstützern und Anhängern ein gesundes, erfolgreiches und glückliches Jahr im SV Rosche.

Fragen/Anmerkungen zum Bericht: keine

## **Wirtschaftlicher Bericht**

Stephan Baumgarten stellte die finanzielle Situation des Vereins vor. Das Jahr 2018 wurde mit einem kleinen Gewinn abgeschlossen.

*Hinweis: Der wirtschaftliche Bericht kann durch Vereinsmitglieder beim Vorstand eingesehen werden.*

Für 2019 sind einige Investitionen geplant. Neben der Kugelstoßanlage und der Dachsanierung wird überlegt, in eine Zeitmessanlage für die Leichtathleten und einige weitere Trampoline zu investieren.

**Fragen/Anmerkungen** Timo Kewitz möchte wissen, wieso bei der Planung Fußball „0“ steht. Dies wird durch Stephan Baumgarten erläutert.

## **Bericht Kassenprüfer**

Jörg Schulze berichtet, dass Matthias Pape, Hansi Bunge und er bei Heike Hartmann die Kasse geprüft haben. Er hat schon viele Kassen geprüft, aber so toll war noch keine Kasse geführt. Sie haben keine Fehler gefunden. Er spricht Heike Hartmann ein ganz großes Lob aus und beantragt die Entlastung der Kassenwartin und des Vorstandes.

## **Zu TOP 6 – Beschlussfassung über die Entlastung des Gesamtvorstandes**

Die Entlastung der Kassenwartin und des Gesamtvorstandes erfolgt einstimmig.

## **Zu TOP 7 – Wahlen**

### **a. des Wahlleiters:**

Vorschlag: Peter Hallier. Er wird einstimmig zum Wahlleiter gewählt.

### **Einschub Grußwort Peter Hallier**

Peter Hallier begrüßt die Anwesenden und berichtet, dass ihm beim Diagonallese des Jahresheftes aufgefallen ist, dass der Verein über 500 Mitglieder hat und somit der 1. Vorsitzende nun Präsident ist. Es ist ein Zeichen von guter und kontinuierlicher Arbeit, dass die Mitgliederzahlen so in die Höhe gegangen sind. Er belobt Stephan Baumgarten für seine exzellente Arbeit im Verein und für den Verein und hofft, dass wir mit ihm noch die Petersilienhochzeit feiern können. Holger Meyer, Pascal Kläden und auch den Fußballern gratuliert er zu ihrer tollen Arbeit, leider fehlt die 2. Herren und im Jugendbereich gibt es Defizite. Aufgefallen ist ihm die Kontinuität und das Spitzenniveau in der Leichtathletikabteilung. Über Jahre hinweg immer die Spitze zu halten, Bestleistungen zu bringen, Schlagzeilen zu füllen und als Veranstalter aufzutreten kann sich sehen lassen und er zieht vor Waltraud und Ditmar Grote den Hut. Eine beachtliche Leistung von Hilke Hörner ist es auch, 49 x das goldene Sportabzeichen abzulegen. Der Tischtennisabteilung drückt er die Daumen, dass sie die Relegationen bestehen. Ein weiteres Highlight ist Wibke Apel. Auch ihr ist es zu verdanken, dass die Mitgliederzahlen so angewachsen sind. Sie hat einen gewaltigen Schub an Aktivitäten in den Verein hineingebracht und eine Begeisterung entfacht, die der Verein sehr lange nicht mehr erlebt hat. Dominik Hoffmann macht einen sehr quicken Eindruck und kann sich wunderbar artikulieren. Von seiner Sorte kann man mehr gebrauchen. Das Jahresheft ist die Visitenkarte des SV Rosche und wie immer glänzend gemacht. Er regt an, bei der Auflistung der Spartenleiter, des Vorstandes pp. noch zusätzlich ein Bild reinzunehmen und berichtet, dass Anne Grefe zusätzlich zu den genannten Tätigkeiten über Jahre hinweg im Gremium „Austausch Rosche – Rouen“ tätig gewesen ist und den Franzosenaustausch über Pfingsten aktiv gefördert und befördert hat. Ansonsten dankt er allen, die zum Gelingen des Gesamtvereins beigetragen haben und die den SV Rosche nach



## Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung

vorn gebracht haben. Er appelliert, am 26.05.2019 zur Wahl zu gehen. An dem Tag wird das Europäische Parlament gewählt, der Landrat und der Samtgemeindebürgermeister. Peter Hallier bedankt sich für die Aufmerksamkeit und macht weiter mit den Wahlen.

### TOP 7 Wahlen

#### **b. der/des Schriftführers(in):**

Vorschlag: Cindy Klinger. Diese wird einstimmig zur Schriftführerin gewählt und nimmt die Wahl an.

#### **d. des Ehrenrates:**

Dieter Richter hat sein Amt im Ehrenrat niedergelegt. Für ihn muss ein Nachfolger gewählt werden.

Vorschlag: Dr. Gernot Hoffheinz

Weiter zur Wahl im Ehrenrat stehen Norbert Gugel, Peter Hallier, Günter Krahn und Peter Mohwinkel. Diese werden einstimmig gewählt und nehmen die Wahl an.

#### **e. der Kassenprüfer:**

Jörg Schulze bleibt weiter im Amt bestätigt.

Vorschläge: Timo Kewitz, André Schwieder, Michael Kraushaar, Wibke Apel und Steffen Grubert.

André Schwieder gehört dem Gesamtvorstand an und kann nicht als Kassenprüfer gewählt werden. Schlussendlich stehen zur Wahl Timo Kewitz und Steffen Grubert. Beide werden einstimmig gewählt und nehmen die Wahl an.

### Zu TOP 8 Bestätigung der Abteilungsleiter

Abteilungsleiter:

|                      |                 |                            |
|----------------------|-----------------|----------------------------|
| Fußball:             | Holger Meyer    | Vertreter André Schwieder  |
| Handball             | Dirk Damaschke  | Vertreter Jorg Lebsack     |
| Kegeln:              | Wilfried Gugel  | Vertreter Hartmut Christen |
| Leichtathletik:      | Waltraud Grote  | Vertreterin Tanja Schulz   |
| Tischtennis:         | Ronald Kupke    | Vertreter Jens Rußmeyer    |
| Turnen:              | Cordula Schulze | Vertreterin Heike Hartmann |
| Badminton:           | Herbert Scholz  |                            |
| Sportabzeichen:      | Hermann Drees   |                            |
| Jugendleiter         | vakant          |                            |
| Frauenwartin:        | Elke Richter    |                            |
| Pressewart/Homepage: | Hermann Drees   |                            |
| Sportlerheim:        | Martin Krahn    |                            |
| Sportplatz:          | Steffen Grubert |                            |
| Festausschuss:       | gestrichen      |                            |

Die Abteilungsleiter und Vertreter werden allesamt einstimmig bestätigt.

Stephan Baumgarten bedankt sich bei Melanie Meyer für ihre jahrelange Tätigkeit im Festausschuss und überreicht ihr einen Blumenstrauß.

### Zu TOP 9 – Berichte aus einigen Abteilungen

#### **Hermann Drees – Gruppe 50+ und Sportabzeichen**

##### **Gruppe 50+**

Hermann Drees berichtet, dass die Gruppe aktuell aus 14 aktiven Personen besteht. Es ist eine duftige Truppe, man unternimmt eine Menge schöner Sachen und hat viel Spaß miteinander. Das Programm besteht aus Gymnastik, Workout, Nordic Walking und Radtouren. Im letzten Jahr hat sich die Gruppe am Sportabzeichen beteiligt und am 12-Stunden-Schwimmen der DLRG. Hier und da entspanne man auch in den Stunden. Man spiele dann Boule oder boßele. Das Sommerfest ist eine feste Einrichtung und den Jahresabschluss begehe man meistens beim Griechen.

##### **Sportabzeichen**

Das Sportabzeichen hat im letzten Jahr im Verein eine sehr geringe Resonanz aufgewiesen. Anke Molitor war fest im Sattel und hatte alles gut im Griff. Hermann Drees berichtet, dass er keine Möglichkeit mehr hatte, von Anke irgendetwas zu übernehmen. Er ist in das kalte Wasser gesprungen und hat sich auf

vieles verlassen, was dann nicht eingehalten worden ist. Aktuell ist geplant, wegen des Schulwettbewerbs mit der Schulleitung Kontakt aufzunehmen und zu besprechen, ob zur alten Vorgehensweise zurückgekehrt werden kann. Er möchte gerne sauber, eng und ruhig mit der Schule zusammenarbeiten. Er berichtet weiter, dass beim Sportehrentag die Vereinsmitglieder Gerd Raatz und Regina Schulz geehrt worden, weil sie das 25. Mal das Sportabzeichen erworben haben. Er hofft und ist gespannt, ob Hilke Hörner im nächsten Jahr das 50. Mal das Sportabzeichen erwirbt. Auch hat Monika Kraushaar angekündigt, im nächsten Jahr zum 30. Mal das Sportabzeichen erwerben zu wollen.

## **Einschub TOP 12 – Bekanntgabe der erworbenen Sportabzeichen**

Folgende Mitglieder haben das Sportabzeichen abgelegt:

|                     |        |     |
|---------------------|--------|-----|
| Hermann Drees       | Gold   | 2x  |
| Lina Priebe         | Gold   | 9x  |
| Hilke Hörner        | Gold   | 49x |
| Monika Kraushaar    | Gold   | 29x |
| Silke Kupke         | Gold   | 23x |
| Evelin Kötke        | Gold   | 33x |
| Gerd Raatz          | Gold   | 25x |
| Regina Schulz       | Gold   | 25x |
| Manuel Seßelberg    | Bronze | 1x  |
| Edeltraud Zackariat | Gold   | 1x  |
| Georg Zackariat     | Silber | 1x  |

## **Weiter mit TOP 9 – Berichte aus einigen Abteilungen**

Hermann Drees berichtet im Anschluss an die Bekanntgabe der erworbenen Sportabzeichen, dass das Ziel ist, in diesem Jahr beim Sportabzeichen besser zu werden und Suhlendorf hinter sich zu lassen. Die Zusammenarbeit mit den beiden für den TSV Suhlendorf für das Sportabzeichen Zuständigen ist hervorragend. Die Beiden habe jahrelange Erfahrung mit dem Sportabzeichen und unterstützen ihn aktiv. Vor drei Jahren hat man sich beim Übungsleiterlehrgang kennengelernt und seitdem habe man einen sehr engen Kontakt. Beim SV Rosche wäre es schön, wenn sich alle Sparten beteiligen würden, und zwar von oben bis unten. Hermann Drees hat angekündigt, sehr stark mit Werbung sowohl im Internet als auch in der AZ einzusteigen. Vorstellen könne er sich auch, dass man sich am Firmenwettbewerb Sportabzeichen beteiligt. Hier wird er auf die einzelnen Firmen zugehen und das Thema ansprechen. Ansprechen möchte er die anderen Vereine wie auch die Feuerwehr und den Gemeinderat. Auch möchte er die Bürger in Rosche in Bewegung bringen beim Sportabzeichentag am 22.06.2019. Dafür benötigt er die Unterstützung des DLRG beim Schwimmen. Rosche hat eine ideale Infrastruktur, so dass alle Disziplinen, die beim Sportabzeichen vorkommen, abgedeckt werden. Das ist ein Geschenk, besser geht es nicht. Das Tagesprogramm am 22.06.2019 wird noch angereichert mit Jumping. Es gibt Schnuppereinheiten und ganze Trainingseinheiten am späten Nachmittag. Am Ende des Tages ist eine Jumping-Vorführung der Roscher Auftrittsgruppe angedacht. Der 22.06.2019 soll ein Nachmittag mit Sport, Gemeinsamkeit, Leistung und Spaß sein.

## **Zu TOP 10 – Genehmigung des Haushaltsplanes 2019**

**Stephan Baumgarten** stellt den Haushaltsplan 2019 vor, der auf der Grundlage des Haushaltsplans für 2018 basiert. Die Planung wurde im Gesamtvorstand besprochen und es wurde beschlossen, sie hier zur Abstimmung zu bringen. Für 2019 planen wir die Anschaffung einer Zeitmessanlage für die Leichtathletik, einheitliche Trikots und die Ausbesserung/Erneuerung der Kugelstoßanlage. Weitere Trampoline für Jumping sind im vergangenen Monat bereits angeschafft worden.

Fragen/Anmerkungen zur Etatplanung: keine

Der Haushaltsplan 2019 wird einstimmig beschlossen.

## **Zu TOP 11 – Bestimmung der Beiträge für das kommende Geschäftsjahr**



## Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung

Die Beiträge bleiben gleich. Da wir auf Kreisebene immer noch in der oberen Hälfte liegen, sehen wir keinen Bedarf, Anpassungen vorzunehmen.

### **Zu TOP 13 – Ehrungen der Sportlerin; des Sportlers und der Mannschaft des Jahres 2018 und Ehrenamt 2019**

#### **Sportlerinnen des Jahres 2018 – Monique und Laura Panetta** (Laudator: Matthias Klinger)

Heute ehren wir gleich zwei Sportlerinnen, weil sie zumeist im Gespann antreten. Nicht erst seit Bibiane Steinhaus im Profifußball als Schiedsrichterin bekannt geworden ist, leiten unsere beiden Sportlerinnen Spiele. Nein, sie haben beide gemeinsam schon im Dezember 2012 die Prüfung zur Schiedsrichterin erfolgreich abgelegt. Monique war 2015 Jungschiedsrichterin im alten Kreis Uelzen, seit 2017 leitet sie Spiele im Herrenbereich der Bezirksliga und im Damenbereich der Oberliga. Dort waren ihre Leistungen so erfolgreich, dass sie im Jahr 2018 aufgestiegen ist und jetzt Spiele der Landesliga im Herrenbereich und im Damenbereich der Regionalliga leitet. In der Fußballoberliga ist sie zudem als Assistentin an der Linie dabei. Monique wurde auch letztes Jahr zum DFB U 14-Sichtungsturnier in Duisburg eingeladen, wo sie vom DFB-Schiedsrichterausschuss beobachtet und gecoacht wurde. Um das Gespann zu vervollständigen, ist Laura meistens an ihrer Seite. Gestern konnten wir Laura hier auf dem Sportplatz beim Spiel gegen Eintracht Lüneburg an der Linie beobachten. Selbstverständlich leitet sie auch Spiele allein. Im September hat sie an einem Lehrgang für die Damenoberliga erfolgreich teilgenommen und wartet nun auf ihre ersten Einsätze. Unsere Sportlerinnen des Jahres 2018 sind Monique und Laura Panetta. Da beide Sportlerinnen heute im Einsatz sind und nicht hier sein können, erfolgt die Ehrung durch Matthias Klinger zu einem späteren Zeitpunkt.

#### **Sportler des Jahres 2018 – Joel Grefe** (Laudator: André Schwieder)

Der Sportler des Jahres kommt in diesem Jahr aus der Fußballabteilung. Es ist Joel Grefe. Joel macht dem Begriff „Sportler“ alle Ehre. Er ist ein sehr athletischer Typ und bringt nicht nur auf dem Fußballplatz Topleistungen, sondern treibt auch neben dem Fußball viel Sport. Das ist sein großer Vorteil. Er ist sehr sportlich veranlagt und die Schnelligkeit, so sagt man, hat er von seinem Vater geerbt. Mit dieser Schnelligkeit hat er beim Fußball einen wesentlichen Vorteil, was auch die Ergebnisse zeigen. Joel hat aus 17 Pflichtspielen 19 Tore erzielt. Er macht also im Schnitt über ein Tor pro Spiel. Joel ist erst 21 Jahre alt, er steht also noch ziemlich am Anfang seiner Herrenkarriere. Er hat für die kommende Saison schon bei uns zugesagt und hat dafür Anfragen von höherklassig spielenden Vereinen ausgeschlagen. Da freuen wir uns sehr darüber und würden uns wünschen, dass er uns lange erhalten bleibt. Joel hat sich die Auszeichnung redlich verdient.

Joel bedankt sich für die Ehrung und teilt mit, dass so eine Auszeichnung niemals sein Ziel war. Das ist auch ein Verdienst der Mannschaft und deshalb dankt er seiner Mannschaft, die viel mehr ist als nur seine Mannschaft. Er bedankt sich auch bei seinen Eltern und seiner Freundin, die ihm den Rücken stärken, ihn vom Bahnhof abholen. Das ist nicht selbstverständlich und das rechnet er ihnen hoch an.

#### **Mannschaft des Jahres 2018 – 1. Fußballherren-Mannschaft** (Laudator: Stephan Baumgarten)

In diesem Jahr ehren wir eine Gruppe von Sportlern, die einen nicht erwarteten Erfolg zu verzeichnen hat. Anfang des Jahres wusste niemand, wo die Reise hingehen würde. Allerdings hat sich diese Gruppe von Sportlern durch die äußeren Einflüsse nicht beeindrucken lassen und zeigt jetzt, was alles geht und was eine Mannschaft/ein Team ausmacht. In dieser Saison stehen schon 10 Siege auf der „Haben“-Seite. Mannschaft des Jahres ist die 1. Fußballherren-Mannschaft um den Trainer Pasi.

Der Mannschaftskapitän Hendrik Schierwater bedankt sich im Namen der Mannschaft für die Ehrung und berichtet, dass er wahnsinnig froh darüber ist, wie sich alles entwickelt hat. Es macht Spaß und die Mannschaft macht weiter. Das nächste Ziel ist wieder eine 2. Herren auf die Beine zu stellen.

#### **Ehrenamt des Jahres 2019 – Heike Hartmann** (Laudator: Cordula Schulze)

Ihr Engagement für den SV Rosche ist beispielhaft. 15 Jahre lang tanzte sie mit den „kleinen und großen Zicken“, übte tolle Choreographien mit den Kindern ein und organisierte diverse Auftritte beim Roscher Markt, beim Stadtfest in Uelzen, dem Stadtfest in Bad Bevensen sowie bei verschiedenen Tanzwettbewerben und realisierte sogar damals ein Highlight für die Kinder: Ein Treffen mit DJ Bobo in Hamburg. Aber nicht nur Kindern tanzen unter ihrer Anleitung, auch den Erwachsenen, vornehmlich Frauen jeden Alters, bietet sie seit 19 Jahren mit der Stepp-Aerobic eine tolle Kombination aus Tanz und Gymnastik an. Im nächsten Jahr steht also das 20-Jährige bevor. 20 Jahre, das muss man sich mal so ein bisschen auf der Zunge zergehen lassen, ist eine lange Zeit. Weil ihr das Tanzen so viel Spaß macht, lässt sie auch seit 2012 mit Zumba lateinamerikanische Rhythmen in der Turnhalle erklingen. Auch diese Gruppe hat einen sehr großen Zulauf und es ist einfach schön mit anzusehen. Und neben dem sportlichen Einsatz – immerhin 2 – 3 Tage in der Woche - kann man sich auch bei anderen Aktivitäten des Vereins voll auf ihre Mithilfe verlassen. Spiel ohne Grenzen, Familienrallye, Kinderfasching - immer ist Heike mit dabei. Die Auszeichnung für das Ehrenamt 2019 geht an Heike Hartmann.

Heike Hartmann bedankt sich für die Ehrung und berichtet zusammen mit Cordula Schulze, dass momentan der SV Rosche in seinen einzelnen Riegen und Abteilungen so gefestigt und gestärkt ist, dass es an der Tat ist, diesen Zustand zu würdigen. Sie wissen aus Erfahrung, dass das positive Miteinander und der Spaß an der Vorstandsarbeit nicht selbstverständlich sind. Die Sitzungen sind entspannt, jeder kann seine Meinung äußern und es wird gerne diskutiert, aber am Ende haben sich alle wieder lieb. Sie nutzen die Chance und ehren den Gesamtvorstand. Stephan Baumgarten übergeben sie eine vom Gesamtvorstand gesammelte kleine Aufmerksamkeit – einen Gutschein für ein Wochenende an der Ostsee zur Entspannung für ihn und seine Ehefrau. Anschließend stellen sie jedes Mitglied des Gesamtvorstandes vor und übergeben jedem ein kleines Geschenk.

## **Zu TOP 14 – Ehrung langjähriger Mitglieder**

Im SV Rosche werden laut Satzung Mitglieder geehrt, die 25, 40, 50 und 60 Jahre dem Verein treu sind. Es werden geehrt für

25 Jahre Mitgliedschaft: Bernd-Dieter Ott und Max Sbielut

40 Jahre Mitgliedschaft: Stefanie Schulz, Joachim Gewert und Holger Mandel

50 Jahre Mitgliedschaft: Hermann Knüdel und Harald Knüdel

## **Zu TOP 15 – Anträge nach § 10 Abs. 4 der Satzung**

Es liegen keine Anträge gem. § 10 Abs. 4 der Satzung vor.

## **Zu TOP 16 – Grußworte der Gäste**

### **Michael Widdecke – Bürgermeister**

Michael Widdecke bedankt sich für die Einladung und berichtet, dass er sich zu Beginn der Versammlung gefragt hat, wofür der SV Rosche steht. Joel hat es so ziemlich auf den Punkt gebracht. Der Verein ist eine große Gemeinschaft mit dem Vorstand, dem erweiterten Vorstand, eine Mannschaft und das Wichtigste eine Familie: Der Verein funktioniert, man arbeitet zusammen, ist zwar nicht immer einer Meinung, aber es wird eine Lösung gefunden, wie das in einer guten tollen Familie sein soll. Bedanken möchte er sich beim Sportverein, bei Cordula und Matze. Das Sommerfestival hat super mit ihnen geklappt. Das steht zwar jedes Jahr im Protokoll, aber er kann sich nur wiederholen. Ein Mann, eine Frau, ein Wort – es klappt mit ihnen ohne langes Schnacken. Es ist ein angenehmes Arbeiten. Man muss sich aufeinander verlassen können und das klappt mit beiden super, dafür bedankt er sich. In der Gemeinde gibt es nichts Neues. Die Sache mit dem Landarzt hat sich zerschlagen, aber man arbeitet daran. Man versucht eine Lösung zu finden, die auch langfristig hält und nicht nur ein kurzes Intermezzo darstellt. Der Gemeinde ist auch bewusst, dass entsprechend Geld in die Hand genommen werden muss, um diese Sache zu unterstützen und zu befeuern. Das hat oberste Priorität und er hofft, dass man das zeitnah gelöst



## Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung

bekommt. Wenn das geschafft ist, kann sich um das Drumherum – Stichwort Ortsmitte – gekümmert werden. Er berichtet ferner, dass der Bau der Badeanstalt voranschreitet, die Kläranlage geräusch- und geruchlos umgebaut worden ist und dass die FW Rosche-Prielip ein neues Tanklöschfahrzeug bekommen hat. Auf Samtgemeindeebene ist die Zukunft der FW Oetzen zu bewerkstelligen mit einem Gemeinschaftsheim für die Feuerwehren. Das steht auch auf der Tagesordnung für die nächsten Jahre. Ab diesem Jahr findet die Sperrmüllabfuhr nur noch auf Abruf statt. Er wünscht dem Verein ein schönes Sportjahr 2019, viel Spaß und gutes Gelingen.

### **Thomas Behnke – Heide-Wendlandkreis**

Thomas Behnke berichtet, dass es jetzt ein halbes Jahr den Heide-Wendlandkreis gibt und dass die Fusion alternativlos war. Im Jugend- und Mädchenbereich läuft es gut und selbst im Gesamtvorstand mit den Untergruppen läuft es reibungslos. 450 Schiedsrichter sind gestartet, davon 17 aktive Frauen, die nahezu fast alle oben pfeifen. Nach dem halben Jahr werden aber einige aus dem Aktivenbereich gestrichen werden. Es freut ihn daher, dass der SV Rosche zwei hochklassig pfeifende Schiedsrichterinnen hat. Der Heide-Wendlandkreis möchte nicht nur Herren, sondern auch speziell Frauen in diesem Bereich fördern. Für junge Leuchte ist das die Chance, ein paar Charaktereigenschaften zu erlernen, u.a. Stressresistenz. Im Kreisspielausschuss gab es ein bisschen Irritationen im Altherrenbereich, aber auch da wird man zur nächsten Saison richtig gute Lösungen finden. Massiv beschäftigt man sich derzeit mit der 3. Kreisklasse und den dortigen Problemen vor allem der Lüchow-Dannenberg-Mannschaften in der einen Staffel. Im Moment wird darüber beraten, die 4. Kreisklasse abzuschaffen und in der 3. Kreisklasse ein paar mehr Staffeln aufzustellen, damit zumindest regional im untersten Fußballkreisklassenbereich Mannschaften zusammenkommen. Thomas Behnke berichtet, dass es jetzt die Möglichkeit gab, in allen drei Landkreisen 2018 einen Ehrenamtspreis zu vergeben. Im Landkreis Uelzen hat Wilfried Vick vom TV Rätzlingen den Ehrenamtspreis erhalten. Der Ehrenamtspreisträger wird für ein Wochenende nach Barsinghausen eingeladen und schaut sich ein Länderspiel an. Aus den Kreissiegern werden dann noch einmal die Leute mit den herausragenden Leistungen selektiert und für den „Club 100“ nominiert. Auch das hat Wilfried Vick geschafft. Wer in den „Club 100“ aufgenommen wird, verbringt ein Wochenende in Frankfurt mit der ganzen Fußballprominenz und schaut auch noch einmal ein Länderspiel. Es gibt natürlich auch viele kleinere Ehrungen im Ehrenamtsbereich. Ehrenamt lohnt sich und er rät, sich insofern auf der Homepage zu informieren. Diese ist hochinteressant, aktuell und seiner Meinung nach die beste Homepage weit und breit. Rosche steht aktuell auf Platz 6 mit 32 Punkten. Er wünscht viel Erfolg. Überrascht ist er, dass der Verein keine 2. Herrenmannschaft mehr hat. Er rät dazu, das Kirchturmdenken sein zu lassen und zu versuchen, eine 2. Herrenmannschaft auch durch das Eingehen von Spielgemeinschaften anzugehen. Der Verein benötigt eine 2. Herren u.a. auch als Unterbau für die 1. Herren. Er rät dazu, diesbezüglich objektiv und sachlich aufeinander zuzugehen. Ansonsten ist er positiv überrascht über das gute Vereinsleben.

### **Henrik Schulz – SV Bankewitz**

Henrik Schulz stellt sich vor und berichtet, dass er seit Mitte Januar als 1. Vorsitzender des SV Bankewitz fungieren darf/soll. Er bedankt sich beim gesamten Vorstand für die gute Zusammenarbeit, von der ihm berichtet wurde. In der Vergangenheit ist man gerne zum Fußballspielen hergekommen und würde das in Zukunft auch gerne machen wollen. Da die Fußballer des SV Bankewitz es wohl nicht mehr so sehr viel höher schaffen, würden sie eine Zusammenarbeit mit einer 2. Herren auch sehr gerne begrüßen. Er wünscht der Versammlung noch einen guten Verlauf.

### **Oliver Schmolke- Schützenverein**

Oliver Schmolke bedankt sich für die Einladung und berichtet, dass er sich in diesem Jahr dafür entschieden, nicht als Mitglied mit abzustimmen, sondern als Gast lieb und nett zu sein. Er beglückwünscht die Geehrten und die Wiedergewählten. Beglückwünschen möchte er die Mitglieder des Vereins zum

Vorstand. Er fand die Ehrung super und erklärt, dass die mitgeteilten Zahlen, die ja auch nicht erst seit diesem Jahr bestehen, zeigen, dass sehr nachhaltig gearbeitet wird. Der Verein versperrt sich nicht Neuerungen und bietet auch Trendsportarten an. Zum Thema Sportabzeichen teilt er mit, dass es da auch die Disziplin Sportwettschießen gibt und bietet im Namen des Schützenvereins gerne ihre Hilfe an.

## **Clemens Meyer – DLRG**

Clemens Meyer berichtet, dass die Zusammenarbeit super klappt, auch beim 12-Stunden-Schwimmen. Man werde immer wieder gefragt nach dem 24-Stunden-Schwimmen. Das würde man gerne machen, aber da ist die Kapazitätsgrenze das Problem. Nachts würden dann auch Helfer benötigt und hierfür Helfer zu finden, ist nicht so einfach. 2021 begeht das DLRG das 50-jährige Jubiläum. Vielleicht schafft man es ja dann, ein 24-Stunden-Schwimmen durchzuführen. Dann würde sich das DLRG auch sehr über Unterstützung im Schwimmbad freuen. Wegen des Sportabzeichentags am 22.06.2019 wird er noch klären, ob die dortigen Trainer auch zur Abnahme des Schwimmabzeichens berechtigt sind. Clemens Meyer berichtet, dass regelmäßig Erste-Hilfe-Lehrgänge veranstaltet werden. Wer Bedarf hat, kann sich gerne melden. Auch Lehrer, Erzieher pp. haben die Möglichkeit, Lehrgänge zu belegen. Er erklärt, dass die Zusammenarbeit im Sportlerheim hervorragend klappt, hofft, dass das auch so bleibt und denkt, dass die Vorstände in allen Vereinen sich aktuell recht einig sind. Man könne gut zusammenarbeiten und ergänze sich auch konstruktiv. So solle man weitermachen.

## **Gerhard Schulze – Feuerwehr Rosche-Prielip**

Gerhard Schulze bedankt sich für die Einladung und teilt mit, dass er gerne hier ist. Zur Zusammenarbeit ist alles gesagt, es läuft harmonisch, es läuft gut, die Vereine können sich aufeinander verlassen, so soll es sein. Er berichtet, dass das neue Tanklöschfahrzeug in Betrieb genommen wurde. Das Fahrzeug hat eine Vorplanung gehabt von 3 Jahren und dass man das dann nicht in 5 Minuten kauft, ist auch klar. Neu ist, dass der Bundesverband der Feuerwehren das Mindestdienstalter bzw. die Mindestdienstdauer auf 67 Jahre erhöht hat. Das ist ein Meilenstein. Die Feuerwehrversicherungskasse hat den Versicherungsschutz auch auf Angehörige 2. und 3. Grades ausgedehnt, was sehr wichtig ist. Er berichtet, dass ein neues Kommando gewählt worden ist und hofft und wünscht, dass man kontinuierlich so erfolgreich weiterarbeiten kann und ist zuversichtlich, dass das klappt. Der nächste große Punkt sind im März die Vorstandswahlen. Am 22.06.2019 ist der Gemeindefeuerwehrtag in Stöcken, so dass man am Sportabzeichentag nicht teilnehmen könne. In den letzten Sitzungen ist es zur Sprache gekommen, das Sportabzeichen zu erwerben. Die Feuerwehr arbeitet daran. Gerhard Schulze spricht dann noch eine Einladung für den 11.05.2019 aus. An diesem Tag findet die Feuerwehrolympiade auf dem Übungsplatz auf zwei Bahnen gleichzeitig statt. Die Wettbewerbe sind im Umbruch. Mittlerweile ist man vom eigentlichen Wettkampfgeschehen abgerückt. Abends macht Frederick Püffel im Gerätehaus Musik. Die Feuerwehr würde sich über Zuschauer und Beteiligung am Abend freuen. Er bedankt sich für die Aufmerksamkeit.

## **Lisa Schulz – Landjugend Rosche**

Lisa Schulz stellt sich als 2. Vorsitzende der Landjugend Rosche vor und berichtet, dass, wenn man zusammenarbeitet, es auch klappt. Das Sommerfestival hat auch wieder funktioniert. Sie berichtet, dass auch die Landjugend versucht, sich sportlich zu betätigen, ob im Fußball oder beim Jumping. Im Winter habe man die Turnhalle alle zwei Wochen gebucht und spiele Volleyball, Prellball, halt was die Gruppe fördert. Dem Thema Sportabzeichen werde man sich annehmen. Hinweisen möchte sie auf einen speziellen Termin: In diesem Jahr ist nach 4 Jahren wieder die 72-Stunden-Aktion. Am 23.05.2019 um 18:00 Uhr wird die Aufgabe übermittelt. Sie bekommen eine Aufgabe, die für das ganze Dorf von Nutzen sein wird. Für diese Aktion werde man Werbung machen, Einladungen verteilen und sich freuen, wenn schon bei der Eröffnung ganz viele anwesend sind, die auch ihre Hilfe anbieten durch Spenden oder Unterstützung in irgendeiner Form und sich dann am Sonntag um 18:00 Uhr anschauen, was geschaffen worden ist.



## Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung

---

### **Zu TOP 17 – Anfragen und Anregungen**

Es gibt keine Anfragen oder Anregungen.

Folgende Termine werden mitgeteilt:

- 03.03.2019 Kinderolympiade in der Sporthalle, ausgerichtet durch die Leichtathl.-Abteilung
- 16.03.2019 Crosslauf-Meisterschaften, ausgerichtet durch die Leichtathletikabteilung
- 28.04.2019 AZ Firmenlauf, ausgerichtet durch die Leichtathletikabteilung
- 21.06.2019 Schülersportfest
- 22.06.2019 Sportabzeichentag

### **Zu TOP 18 – Schließung der Sitzung**

Dank für die rege Teilnahme und Schließung der Jahreshauptversammlung durch den 1. Vorsitzenden Stephan Baumgarten um 17:44 Uhr.

Stephan Baumgarten  
1. Vorsitzender

Cindy Klinger  
Protokollführerin

## Bericht der Vorsitzenden

Liebe Vereinsmitglieder, Freunde und Anhänger des SV Rosche.

Das Jahr 2019 war aus Sicht des Vorstandes recht unspektakulär. In diesem Heft findet ihr die Berichte der einzelnen Abteilungen mit vielen Fotos zu Ereignissen und Höhepunkten des Jahres 2019.

Wir hoffen nun, dass auch diese ‚Auflage‘ von 300 Heften wieder im Nu vergriffen sein wird und wünschen dem Leser viel Spaß bei der Lektüre dieses Jahresheftes.

Im jetzt folgenden Bericht des geschäftsführenden Vorstandes, wollen wir auf die allgemeine Situation und besonderen Begebenheiten aus Sicht des gesamten Vereines eingehen.

Bevor wir das Jahr Revue passieren lassen, möchten wir kurz der im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder erinnern.

Am 04.04.2018 ist unser Sportkamerad Herman Knüdel verstorben. Herman gehörte dem Verein 50 Jahre an, war viele Jahre in der Tischtennisabteilung aktiv und Träger der goldenen Vereinsnadel.

Wir mussten Abschied nehmen von Siegfried Steep, Träger der silbernen Vereinsnadel.

Siegfried verstarb am 10. April 2019.

Wir werden ihrer stets in guter Erinnerung behalten.

Die ersten Monate war für uns wieder von den unterschiedlichsten Veranstaltungen geprägt. So war der Vorstand im Januar u.a. beim Neujahrsempfang der Gemeinde, bei der Übergabe des neuen Fahrzeuges der Feuerwehr und bei dem Wintervergnügen der Feuerwehr vertreten. Weiter gab es ‚interne‘ Veranstaltungen wie die Abteilungsversammlung der Kegel- und Fußballabteilungen bzw. unsere letzte Vorstandssitzung vor der Jahreshauptversammlung Ende Februar. Zudem hatten wir eine Einladung zur Jahreshauptversammlung unseres Nachbarvereines, dem SV Bankewitz, der wir sehr gerne nachgekommen sind 😊.

Der Februar war dann schon etwas ruhiger. Hier waren wir nur auf dem Sportehrentag in Uelzen und auf der Jahreshauptversammlung des TSV Suhlendorf vertreten. Auch gerade mit dem TSV Suhlendorf arbeiten wir sehr gerne zusammen. Als Beispiele seien hier die Jugendspielgemeinschaft im Fußball und die Spielgemeinschaft im Herrenbereich genannt. Wenn ich mir etwas wünschen dürfte, dann wäre es mehr Initiative unserer Fußballabteilung in der JSG.

Im März waren wir dann auf den Jahreshauptversammlungen der DLRG OG Rosche und der Landjugend geladen, wo wir natürlich auch gerne wieder vertreten waren.

Zudem hatten wir ein Treffen, mit dem neu gebildeten Vorstand des SV Bankewitz und schon wieder unsere erste Vorstandssitzung nach der Jahreshauptversammlung.

Am 28. April fand dann der 2. AZ-Firmenlauf in Uelzen statt. Leider hat das Wetter nicht so richtig mitgespielt, so dass viele Zuschauer wohl lieber zu Hause geblieben sind. Dennoch eine sehr gelungene Veranstaltung, wieder organisiert durch Familie Grote.



Natürlich haben wir auch wieder unsere schöne Sportanlage pflegen müssen. So wurde am 12. April die, sehr mit Unkraut bewachsene, Kugelstoßanlage ausgekoffert, mit einem Unkrautfließ versehen und anschließend mit Rollsplit wieder verfüllt. Nun ist unsere Hoffnung, dass der Unkrautdruck jetzt nachlässt, bzw. dieses leichter zu entfernen ist.

Weiter haben wir uns dann im Juni die Sportplätze vorgenommen. Wie auf der Jahreshauptversammlung angekündigt, haben wir die Plätze aerifizieren und neu besandet. Zu Beginn wurde der Platz maschinell ‚geloht‘ und anschließend haben wir dann ca. 80m<sup>3</sup> Sand auf beiden Plätzen verteilt. An dieser Stelle nochmal ein Dank in Richtung der VSE Ebstorf, die uns den Streuer und Karsten Schierwatter, der uns den Traktor zur Verfügung gestellt hat. Und natürlich Hermann Schulz, der den Samstagvormittag in der Sandkuhle ausharren musste. Im Nachgang haben die Fußballer dann in einem Arbeitseinsatz die Banden und die Tore von Eisenanhaftungen gereinigt.



Am 22. Juni hatten wir dann unseren 1. Sporttag. Im Rahmen des Sporttages hatte Mitglieder und Nichtmitglieder die Möglichkeit, das Sportabzeichen zu machen. Am Abend gab es dann eine Vorstellung der Jumping-Rosche Gruppe unter der Leitung eines Jumping® Mastertrainers. Leider war die Beteiligung am Sportabzeichen nicht so wie erwartet. Vielleicht war das Wetter auch zu gut, um sich noch sportlich zu betätigen. Wie auch immer. Das Organisationsteam um Hermann Drees und Wibke Apel haben jedenfalls alles getan, um den Teilnehmern und Gästen einiges zu bieten. Auch für 2020 planen wir natürlich wieder einen Tag, an dem wir das Sportabzeichen abnehmen wollen.

Den Schützenverein haben wir, wie in den Jahren zuvor, natürlich wieder mit einem Spiel beim Kinderschützenfest unterstützt.



Im August war es soweit. Die neugebildete Jugendhandballmannschaft unter Trainer Wolle Zugier startete in die erste Saison. Auch wenn die Spiele nicht unbedingt von Erfolg gekrönt waren, ist das der Weg in die richtige Richtung.

Im August haben wir dann, wie in den Jahren zuvor, beim 12 Stunden Schwimmen der DLRG unterstützt und die absolvierten Bahnen gezählt. Weiter nahmen wir am Kommers zum 70-jährigen Bestehen des SoVD und im Oktober mit einer größeren Mannschaft an der Veranstaltung der FFw Rosche-Prielip ‚Musik in Rosche‘, teil.

Im Herbst erfuhren wir, dass der Gerätekeller unter der Badeanstalt abgerissen wurde. Einige von euch werden sich wohl noch daran erinnern, dass das die ersten Umkleiden an dieser Sportanlage waren. Erst war die Idee, diesen Keller zu erhalten, um dort Utensilien der Leichtathleten und Werkzeuge zu lagern. Als es dann hieß, dass der Keller kurzfristig (innerhalb von zwei Tagen) abgerissen wird, haben wir alles noch Benötigte dort herausgeholt. Was sollen wir sagen, im Nachhinein sind wir froh, dass der Keller abgerissen wurde. Die einzig sinnvolle Verwendung wäre eine Champignonzucht gewesen...

Natürlich hat sich die Gemeinde über eine Alternative Gedanken gemacht, so dass wir jetzt einen Abstellraum/Garage neben der Badeanstalt (also quasi über dem alten Keller) bekommen. Damit die Leichtathleten ihre Utensilien dann nicht immer von oben holen müssen, überlegen wir zeitnah noch eine Abstellmöglichkeit von 4-6m<sup>2</sup> in der Nähe der Laufbahn zu schaffen.

Weiter war der Dachabschluss des alten Sportlerheimes etwas sanierungsbedürftig. Diesem haben Martin Krahn, Dieter Richter, Peter Mohwinkel und Thomas Reimer angenommen, so dass wir hier wieder Ruhe haben sollten.

Traditionell haben wir am ersten Freitag im Dezember eine Weihnachtsfeier für alle Trainer/Betreuer, Helfer, Sponsoren und Unterstützer ausgerichtet und für ihre Unterstützung gedankt. Zum Jahresabschluss gab es dann am 21. Dezember noch das Hallenfußballturnier der I. Herren.

Finanziell haben wir das Jahr 2019 mit wieder mit einem Überschuss abgeschlossen, was sehr erfreulich ist. Dies ist primär auf einzelne Spenden und die deutlich gestiegenen Mitgliederzahlen im Jumping und in der Leichtathletikabteilung zurückzuführen. Der aktuelle Bestand stellt sich etwas zu positiv dar, da wir eigentlich noch einige Ausgaben getätigt haben wollten, bzw. noch tätigen müssen.

Folgende größere Investition planen wir in der Zukunft:

- Wir hatten für 2019 noch die Anschaffung einer Zeitmessanlage für die Leichtathleten geplant, die wir noch nicht umsetzen konnten.
- Die Anschaffung der Abstellmöglichkeit für die Utensilien der Leichtathleten in Höhe von geschätzten 1300 EUR.
- Unser Vereinsbus (der sehr gut ausgelastet ist) wird auch nicht mehr ewig halten, so dass wir auch hier langsam schon wieder an eine Ersatzanschaffung denken müssen. Vielleicht noch nicht in 2020.

In diesem Jahr wird der SV Rosche 99 Jahre alt. Wir haben die Planungen für unser 100-jähriges Bestehen im nächsten Jahr schon gestartet. In dem Jubiläumsjahr werden wir neben einem Festwochenende noch weitere Jubiläumsveranstaltungen, wie zum Beispiel Landesmeisterschaften im Crosslauf, haben. Das Festwochenende mit Kommers und anschließender Party ist bereits für den 26. + 27. Juni 2020 terminiert. Wir sind noch auf der Suche nach mitwirkenden im Festausschuss. Bitte meldet euch bei uns, so ihr Interesse haben solltet.

Noch eine kleine Anmerkung aus Sicht des Hallenbeauftragten: Die Sporthallen sind nicht zur exklusiven Nutzung durch den SV Rosche. Die große Sporthalle ist eine Halle des Landkreises wohingegen die kleine Sporthalle der Gemeinde gehört. Im Winter wird es erfahrungsgemäß immer etwas (besonders in der großen Halle) eng mit den Hallenzeiten. Bislang haben wir immer Lösungen gefunden, so dass alle Mannschaften/gruppen irgendwie untergekommen sind, wenn es in diesem Jahr auch etwas anstrengender war. Hier gilt für alle (auch für unsere Gruppen), dass wir in den Wintermonaten möglicherweise mit Einschränkungen leben müssen. Trotzdem an dieser Stelle ein Dank an alle Beteiligten (u.a. die SpVgg Oetzen/Stöcken und die JSG) für die kooperative Zusammenarbeit.



## Bericht der Vorsitzenden

---

Nach wie vor solltet ihr eure Nutzung im Hallenbuch dokumentieren. Auch Defekte oder Auffälligkeiten solltet ihr dort niederschreiben.

An dieser Stelle möchte ich noch einen kleinen Hinweis bzgl. Bild- und Videoaufnahmen anbringen. Laut Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) dürfen während Sportveranstaltungen Aufnahmen gemacht werden, wenn der Verein ein berechtigtes Interesse an den Aufnahmen hat (z.B. sportliche Berichterstattung) und dieser darauf hinweist. Ihr findet diesen Hinweis an späterer Stelle in diesem Heft aber jetzt auch im Informationskasten bzw. Kassenhäuschen.

Für uns als Vorstand ist es immer wieder schön zu sehen, wie sich Trainer, Übungsleiter, Betreuer und Helfer, auf und neben dem Platz, engagieren.

Ein großes Dankeschön von uns gehen hier an Martin, der sich täglich um Sportlerheim und Sportplatz kümmert, an Heike, die neben dem Powerdance und Zumba die Vereinskasse und die Mitgliederverwaltung führt. Gerade die Vereinskasse erfordert schon einen nicht zu vernachlässigenden Zeitaufwand.

Darum ist es umso wichtiger, dass wir diese ehrenamtlichen Helfer in ihrer Arbeit unterstützen. Bitte versucht ihren Bitten nachzukommen, damit wir ihren Aufwand möglichst geringhalten. Auch André, der sich um das Abkreiden der Plätze kümmert und Steffen bzw. Matze, die sich um die Beregnung kümmern, haben wieder einen wertvollen Beitrag für den Verein geleistet.

Weiter möchten wir uns noch bei dem Schützenverein und der DLRG für das kooperative Miteinander, hier im Haus bedanken. Auch die Zusammenarbeit mit der Gemeinde Rosche und der Grund- und Oberschule Rosche funktioniert hervorragend.

Im Vorstand freuen wir uns auf das Jubiläumsjahr. Lasst uns in 2020 alle daran arbeiten, dass es ein erfolgreiches Jahr 2021 wird, und dass wir im Nachhinein mit Freude und Stolz darauf zurückschauen können.

Für 2020 wünschen wir allen Vereinsmitgliedern, Unterstützern und Anhängern ein gesundes, erfolgreiches und glückliches Jahr in unserer Gemeinschaft, dem SV Rosche.

Stephan Baumgarten  
1. Vorsitzender

Matthias Klinger  
2. Vorsitzender

Cordula Schulze  
3. Vorsitzende

## Mitgliederstatistik per 31.12.2019

Der SV Rosche von 1921 e.V. hatte per 31.12.2019 folgenden Mitgliederbestand:

|  |            |
|--|------------|
| <b>Mitglieder gesamt</b><br>(+ 116 Mitglieder zu 2018) | <b>630</b> |
| <b>Erwachsene</b>                                      | <b>414</b> |
| Weiblich   | 216        |
| Männlich   | 198        |
| <b>Jugendliche</b>                                     | <b>216</b> |
| Weiblich   | 134        |
| Männlich   | 82         |
| <b>Aufteilung nach Sparten:</b>                        |            |
| Badminton  | 7          |
| Fußball  | 114        |
| Handball   | 29         |
| Kegeln   | 13         |
| Leichtathletik   | 65         |
| Tischtennis  | 12         |
| Turnen   | 390        |

Änderungen in der Mitgliedschaft, wie z.B. Änderung der Anschrift oder Bankverbindung, Kündigung der Mitgliedschaft und ähnliches, bitte direkt an die Geschäftsstelle richten:

**SV Rosche von 1921 e.V.**  
**Postfach 37**  
**29569 Rosche**  
[info@sv-rosche.de](mailto:info@sv-rosche.de)

Für Fragen stehe ich auch gern telefonisch zur Verfügung:

Telefon      05803 / 1599

Heike Hartmann – Kassenwartin

### Hinweise zu Veranstaltungsaufnahmen (Foto + Video)



|   |   |
|---|---|
| Verantwortlich:   | Sportverein Rosche von 1921 e.V., Schulstr. 7-9, 29571 Rosche, gesetzlich vertreten durch den Vorstand nach § 26 BGB.<br>Kontakt: <a href="mailto:info@sv-rosche.de">info@sv-rosche.de</a> ; Internet: <a href="http://www.sv-rosche.de">www.sv-rosche.de</a>   |
| Datenschutzbeauftragter:  | Nicht benannt. Bitte wenden Sie sich an den Vorstand.   |
| Zweck und Rechtsgrundlage Datenverarbeitung:                        | Wir möchten über unsere Veranstaltung auch mit Bildern und Videos berichten und die Aufnahmen zur internen Dokumentation unserer Veranstaltungen nutzen. Die Rechtsgrundlage für die Erstellung und Nutzung Ihrer Fotos ist Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO.   |
| Empfänger der personenbezogenen Daten:                              | Im Rahmen unserer Pressearbeit übermitteln wir Aufnahmen an die örtliche und überregionale Presse mit der Bitte um Veröffentlichung. Außerdem veröffentlichen wir Aufnahmen in den sozialen Netzwerken und auf unserer Webseite sowie in unserem Jahresheft.<br>Empfänger der Daten in den sozialen Netzwerken sind die Twitter International Company (One Cumberland Place, Fenian Street Dublin 2, D02 AX07 Irland) und Facebook Ireland Limited (4 Grand Canal Square, Dublin 2, Irland).<br>Die Daten auf der Homepage werden von der goneo Internet GmbH (Marienwall 27, 32423 Minden) verwaltet.<br>Die Jahreshefte legen wir öffentlich aus. |
| Speicherdauer der personenbezogenen Daten:                          | Die Speicherdauer (Veröffentlichung) richtet sich nach der Erforderlichkeit zur Information der Mitglieder und der Öffentlichkeit. Veröffentlichungen auf unserer Website werden in Abhängigkeit von Aktualität und Laufzeiten gelöscht. Tweets, Posts und Videos bleiben auf den Social Media-Kanälen zum dauerhaften Abruf online eingestellt, sofern sie nicht vollständig überholt sind. Die interne Langzeitarchivierung einzelner Fotos erfolgt auf unserer Cloud   |
| Rechte der Betroffenen:   | Sie haben das Recht auf Auskunft über Ihre Daten, auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung. Insbesondere haben Sie ein Recht auf Widerspruch gegen die Erstellung und Nutzung (Verarbeitung) Ihrer Fotos, soweit Sie hierfür einen besonderen Grund anführen können.  |
| Zuständige Aufsichtsbehörde:  | Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen, Prinzenstraße 5, 30159 Hannover,<br>Hotline für Vereine: 0511-120-4576,<br>E-Mail: <a href="mailto:poststelle@lfd.niedersachsen.de">poststelle@lfd.niedersachsen.de</a>  |
| Ihre vollständigen Rechte gemäß Art. 13, Art. 17 und Art. 21 DSGVO: | Internet: <a href="http://www.sv-rosche.de">www.sv-rosche.de</a> unter Datenschutz  |



## Der Vorstand

| Name                      | Funktion        | Kontakt  |
|---------------------------|-----------------|--|
| <b>Stephan Baumgarten</b> | 1. Vorsitzender | 0175 / 5980522<br>Katzen 16<br>29571 Rosche<br><a href="mailto:s.baumgarten@sv-rosche.de">s.baumgarten@sv-rosche.de</a>    |
| <b>Matthias Klinger</b>   | 2. Vorsitzender | 0171 / 2123483<br>Ameisenweg 8<br>29571 Rosche<br><a href="mailto:m.klinger@sv-rosche.de">m.klinger@sv-rosche.de</a>       |
| <b>Cordula Schulze</b>    | 3. Vorsitzende  | 05803 / 359<br>Im Winkel 3<br>29571 Rosche<br><a href="mailto:c.schulze@sv-rosche.de">c.schulze@sv-rosche.de</a>           |
| <b>Heike Hartmann</b>     | Kassenwartin    | 05803 / 1599<br>Borg / Fuchsbau 14<br>29571 Rosche<br><a href="mailto:h.hartmann@sv-rosche.de">h.hartmann@sv-rosche.de</a> |
| <b>Cindy Klinger</b>      | Schriftführerin | 05803 / 9871044<br>Ameisenweg 8<br>29571 Rosche  |



## Bericht der Vorsitzenden

### Übersicht der Sparten und Ansprechpartner

| <b>Sparte</b>                            | <b>Ansprechpartner</b> | <b>Kontakt</b>   |
|--|------------------------|--|
| <b>Badminton</b>                         | Herbert Scholz         | 05803 / 655<br><a href="mailto:h.scholz@sv-rosche.de">h.scholz@sv-rosche.de</a>                |
| <b>Fußball</b>                           | Holger Meyer           | 05803 / 96 98 97<br><a href="mailto:h.meyer@sv-rosche.de">h.meyer@sv-rosche.de</a>             |
| <b>Gymnastik<br/>(Mittwochs)</b>         | Cordula Schulze        | 05803 / 359<br><a href="mailto:c.schulze@sv-rosche.de">c.schulze@sv-rosche.de</a>              |
| <b>Handball</b>                          | Dirk Damaschke         | 0151 / 26 40 81 55<br><a href="mailto:d.damaschke@sv-rosche.de">d.damaschke@sv-rosche.de</a>   |
| <b>Kegeln</b>                            | Wilfried Gugel         | 05803 / 693<br><a href="mailto:w.gugel@sv-rosche.de">w.gugel@sv-rosche.de</a>                  |
| <b>Leichtathletik /<br/>Lauftreff</b>    | Waltraud Grote         | 05803 / 1364<br><a href="mailto:w.grote@sv-rosche.de">w.grote@sv-rosche.de</a>                 |
| <b>Powerdance –<br/>Damen und Kinder</b> | Heike Hartmann         | 05803 / 1599<br><a href="mailto:h.hartmann@sv-rosche.de">h.hartmann@sv-rosche.de</a>           |
| <b>Prellball</b>                         | Stephan Schimke        | 05803 / 98 79 99<br><a href="mailto:Schimke-rosche@t-online.de">Schimke-rosche@t-online.de</a> |
| <b>Sportabzeichen<br/>Abnahme</b>        | Hermann Drees          | 05803 / 1372<br><a href="mailto:hermann_drees@gmx.de">hermann_drees@gmx.de</a>                 |
| <b>Sport 50+</b>                         | Hermann Drees          | 05803 / 1372<br><a href="mailto:hermann_drees@gmx.de">hermann_drees@gmx.de</a>                 |
| <b>Tischtennis</b>                       | Ronald Kupke           | 05803 / 1049<br><a href="mailto:kupke.rosche@t-online.de">kupke.rosche@t-online.de</a>         |
| <b>Trampolin</b>                         | Monika Krüger          | 05803 / 826<br><a href="mailto:m.krueger@sv-rosche.de">m.krueger@sv-rosche.de</a>              |
| <b>Turnen</b>                            | Cordula Schulze        | 05803 / 359<br><a href="mailto:c.schulze@sv-rosche.de">c.schulze@sv-rosche.de</a>              |
| <b>Turnen<br/>(Eltern- und Kind)</b>     | Regine Schmedt         | 05805 / 98 16 87   |
| <b>Kinderturnen<br/>(ab 4 Jahre)</b>     | Cordula Schulze        | 05803 / 359<br><a href="mailto:c.schulze@sv-rosche.de">c.schulze@sv-rosche.de</a>              |
| <b>Zumba</b>                             | Heike Hartmann         | 05803 / 1599<br><a href="mailto:h.hartmann@sv-rosche.de">h.hartmann@sv-rosche.de</a>           |
| <b>Jumping Fitness</b>                   | Wibke Apel             | 0170 / 3192024<br><a href="mailto:powerwybki79@aol.com">powerwybki79@aol.com</a>               |

## Fußball

### 1. Herren

**Abschlusstabelle:** 4. Platz in der Bezirksliga Lüneburg 1  
(2018/2019) 30 Spiele, 54 Punkte, 83:58 Tore

**Aktuelle Tabelle:** 7. Platz in der Bezirksliga Lüneburg 1  
(2019/2020) 17 Spiele, 29 Punkte, 47:40 Tore

**Trainer:** Pascal Kläden

**Co-Trainer:** Lars Kötke

**Torwart-Trainer:** Johann Egel

**Betreuer:** Michael Kraushaar, Lea Köppen, Christoph Schwieder und Anna-Lena Schulte



### ***Rückrunde Saison 2018/2019:***

Am 02.03. starteten wir endlich wieder gegen unseren Nachbarn SV Küsten zu Hause in die Rückrunde, wo wir jedoch eine 2:3 Niederlage kassieren mussten und der Beginn einer kleinen Negativserie war (7 Spiele mit 5 Niederlagen und nur 1 Sieg).

Daraufhin gab unser Coach Pasi folgende richtungsweisende Aussage gegenüber der AZ preis: „In den letzten 6 Saisonspielen erwartet das Trainerteam 5 Siege von der Mannschaft!“ Diese Aussage wurde, in Anbetracht der jüngsten Ergebnisse, von außen ein wenig belächelt und sorgte für große Augen innerhalb des Teams. Diese Zweifler wurden jedoch nach jedem nachfolgenden/erfolgreichen Spieltag leiser und leiser und verstummten spätestens am letzten Spieltag mit dem Sieg zu Hause gegen MTV Treubund Lüneburg II (Bilanz: 6 Spiele → 6 Siege). Noch Fragen?

Durch den fulminanten Endspurt erreichten wir letztendlich in der Abschlusstabelle einen beachtlichen 4. Tabellenplatz und toppten somit die Saison 2013/2014 (5. Platz) unter Holger Meyer. Als i-Tüpfelchen einer überragenden Saison stellten wir am Ende mit Joel Grefe den Torschützenkönig der Saison 2018/2019 mit 34 (!) Hütten sowie den AZ-Spieler des Jahres!



Zur Belohnung einer tollen Saison flogen wir zur 3. Halbzeit nach Mallotze auf Mannschaftsfahrt. Mit an Bord waren sage und schreibe 18 Mann (!), was den unheimlichen Teamzusammenhalt widerspiegelt.... Malle ist halt nur einmal im Jahr ;-)

### **Hinrunde Saison 2019/2020:**

Nachdem sich die Mannschaft von der anstrengenden 3. Halbzeit auf Mallorca ein wenig erholt hatte, begannen wir am 30.06.2019 mit der Saisonvorbereitung 2019/2020. In der Sommerpause verließen uns leider mit Christopher Hanke (pausiert), Arjan Meyer (2. Herren) und Jan Mennerich (Studium in Frankfurt) drei Spieler der Mannschaft. Allen drei Spielern danken wir für ihren Einsatz in den letzten Jahren für unseren SVR.

Um die sportlichen/menschlichen Verluste zu kompensieren, konnten wir gleich sechs Neuzugänge in Person von Felix Bescht (TSV Suhlendorf), Christoph Riemer (TSV Suhlendorf), Dennis Hilscher (MTV Danneberg), Steven Kersten-Jürgens (TV Rätzlingen), Franz Gummert (TSV Lehmke) sowie unseren verloren Sohn Marcus Frommhagen (SV Emmendorf) für unser Team gewinnen bzw. zurückgewinnen.



Die Testspiele zur Vorbereitung verliefen vielversprechend und machten Mut für den Saisonauftakt.

So war unser erstes Pflichtspiel der Saison am 21.07.2019 gleich ein Highlight mit der Partie zu Hause gegen SV Teutonia Uelzen im Bezirkspokal. Die Mannschaft zeigte hier eine spielerisch überragende 1. Halbzeit und hätte zur Halbzeit mit mind. 3:0 führen müssen, ging jedoch aufgrund der mangelnden Chancenverwertung torlos in die Halbzeit. Leider verletzen sich mit Ole und Marcus kurz vor der Halbzeit zwei Aktivposten der Offensive und zogen sich jeweils einen Bänderriss im rechten Fuß zu. Diese beiden Ausfälle konnten wir in der 2. Halbzeit nicht kompensieren und zollten auch der kräftezerrenden 1. Halbzeit Tribut und verloren am Ende unglücklich mit 1:4.



Am 11.08.2019 war dann Ligaauftritt in Barum gegen den MTV, wo wir verdient mit 4:2 gewannen. Nach einem weiteren Erfolg über TuS Barendorf erhielten wir am 3. Spieltag unseren ersten Dämpfer gegen Abstiegskandidat SV Wendisch Evern. Hier verspielten wir leichtfertig eine 2:0 Pausenführung und mussten uns am Ende mit nur einem Punkt auf den Heimweg machen.

Anschließend ging es immer wieder bergauf und bergab mit deutlichen Klatschen gegen VfL Breese-Langendorf (1:6) und den SV Küsten (2:7), aber auch Siegen wie mit dem 7:2 gegen den Ochtmisser SV. Hinzu kamen unnötige Punktverluste gegen beispielsweise MTV Römstedt (3:3), TuS Neetze (1:2) und den SC Lüchow (2:2), wo wir nach oftmaliger Führung den Sieg haben liegen lassen.

Nach einem offenen Schlagabtausch (4:4) auf rutschigem Geläuf in Barendorf gegen den TuS, haben wir anschließend das Kalenderjahr bei leckerem Essen und dem ein oder anderen (oder vielleicht doch mehr) Frischgetränken im Sportlerheim ausklingen lassen.



Eine besondere Erwähnung hat unsere Derbybilanz in dieser Saison verdient. Hier sind wir als einzige Bezirksliga-Mannschaft in Uelzen ungeschlagen geblieben und führen die interne „Kreis-Bezirksliga-Tabelle“ mit 14 Punkten aus sechs Spielen und einem Torverhältnis von 20:9 Toren an!

In dieser Winterpause verließ uns Christoph Riemer nach einem kurzen Intermezzo wieder Richtung Heimatverein TSV Suhlendorf. Jedoch steuerten wir hier mit einer sportlichen und menschlichen Verstärkung in Person von Sebastian Schäfer (TV Rätzlingen), der bereits die komplette Hinserie bei uns mittrainierte, dagegen.

Meine Person, das Trainerteam, das Betreuerteam und die Mannschaft möchten sich an dieser Stelle bei den vielen ehrenamtlichen Helfern, die im Hintergrund arbeiten sowie den schlagfertigen Fans, die uns auch bei den Auswärtsspielen unterstützen und dem Verein herzlich bedanken.

Mit sportlichen Grüßen

Lars Kötke, Co-Coach

## JSG Wipperau – U17

2019 lässt sich für die U17 der JSG Wipperau, wie es eigentlich auch in den vorigen Jahren oft war, ziemlich einfach einordnen. Eine in fast jeglicher Hinsicht sehr erfreuliche Hinrunde, eine in kaum einer Hinsicht gelungene Rückrunde.

Nichtsdestotrotz konnte das Team zusammenhalten und eine solide Basis für die nächste Saison bauen. An dieser Stelle ist noch zu erwähnen, dass sich das Team über neue Trikots und Bälle innerhalb der Saison freuen konnte!

Begonnen hat das letzte Fußball-Jahr mit einer hervorragenden Hallenturniervorrunde, der Höhenflug fand sein Ende aber dann relativ schnell in der Hauptrunde. So hatte man mehr Zeit, sich auf die Hinrunde vorzubereiten, die man mit einem sehr zufriedenstellenden Ergebnis beendete - vor allem hinsichtlich eines sehr gesund gefüllten Torkontos. Besonders im Pokal wussten die Truppe zu überzeugen, als sie den Kreisligisten Röbberbach klar und deutlich aus dem Wettbewerb warf. Die Endstation dort war dann Neetze, die nach einem packenden Halbfinale in das Endspiel einzogen.

Nach der Sommerpause und dem schon eingeplanten Trainerwechsel spielte man dann unerwarteterweise in der Kreisliga.

Vom jetzigen Standpunkt aus betrachtet eine für den Großteil Spieler oft frustrierende Erfahrung, nicht zuletzt, weil man, wie auch die vorigen Saisons, mit einigen personellen Problemen zu kämpfen hatte und ebenfalls schwierig für die Trainer, die einen Start gegen sehr starke Gegner überstehen mussten. Deswegen ist man jetzt umso glücklicher zu hören: es sind noch beide Trainer an Bord, die Spieler haben noch nicht die Nase voll und sind definitiv bereit für eine weitere Saison.



## Leichtathletik Erfolgreicher Start in die Saison Zahlreiche Titel auf Bezirksebene

Schon im Januar bei den Bezirksmeisterschaften im Crosslauf starteten die Leichtathleten überaus erfolgreich in die Saison. In Müden/Örtze gab es gleich vier Titel für den SVR. Dabei wurde Sven Schenk in seinem ersten Lauf im Roscher Trikot gleich dreifacher Bezirksmeister. Er gewann sowohl ganz überlegen die Männer Mittelstrecke als auch die Langstrecke und zusammen mit Markus Lindner und Stefan Nickel auch die Mannschaftswertung auf der Langstrecke. Den vierten Titel gewann der Jugendliche Niklas Teßmann über 3.000 Meter in der U18.



Neben dem zweimaligen täglichen Training sind Spaziergänge um den Maschsee und ein Stadtbummel in die City bei den Jugendlichen gut angekommen. Und auch auf der heimischen Sportanlage wurde viel geschuftet, um gute Trainingsbedingungen zu bieten. Mehrere Arbeitseinsätze auf der Laufbahn und Crossstrecke waren immer wieder nötig.

### **Sven Schenk, dreifacher Bezirksmeister**

Vor allem aber freuten wir uns über die Unterstützung des Vereins, hier besonders bei Stephan

Mit 27 Kindern und Jugendlichen fuhren wir im vergangenen Jahr zu Beginn der Osterferien ins Trainingslager und verbrachten drei tolle Tage im Sportleistungszentrum Hannover, um gut gerüstet in die neue Saison zu starten.

Baugarten und Mathias Klinger, die die Kugelstoßanlage mit einem ordentlichen Boden ausgestattet haben, um dem Unkrautproblem zu begegnen. Hierfür möchten wir uns herzlich bedanken.



**Osterferien gleich Trainingszeit: Im Sportleistungszentrum Hannover wurde zur Vorbereitung auf die anstehenden Wettkämpfe während der Ferien hart trainiert.**

## Vizelandesmeister mit Kreisrekord

### Weibliche Jugend U18

Die ersten Erfolge auf der Laufbahn heimsten die Sportler bei den Bezirksmeisterschaften U16 in Schneverdingen ein. Ilka Meyer rannte ganz überlegen über 800 Meter zum Titel der W14, ihr Bruder Tilman wurde Zweiter und Dritter mit Kugel und Speer bei der M13 . Und nur einen Tag später wurde Lena Kruppa in Oldendorf bei Stade ebenfalls Bezirksmeisterin über 800 Meter in der AK weibliche Jugend U18

Ein besonders ereignisreiches Wochenende erlebte unsere U18-Staffel bei den Landesmeisterschaften in Papenburg. Ida Gade, Lena Kruppa und Ilka Meyer reisten bereits einen Tag vorher an, um auf ihren Start über 3x800 Meter bestens vorbereitet zu sein. Beim Rennen mussten sich die drei Nachwuchsläuferinnen dann der Herausforderung stellen, dass sie auch gegen die älteren Altersklassen starteten und somit viele Läufer in einem Rennen waren. Aber auch von einigen Ellenbogenchecks ließen sich die drei nicht



**Ida Gade, Lena Kruppa und Ilka Luise Meyer werden in der 3 x 800 m Staffel in Papenburg Vizelandesmeister mit neuem Kreisrekord.**

aufhalten und rannten völlig überraschend zum Vizelandesmeistertitel und der unverhofft starken Zeit von 7:24,43 Minuten. Diese Zeit bedeutete einerseits einen neuen Kreisrekord und andererseits die Erfüllung der Qualifikationsnorm für die Deutschen Meisterschaften. Hier war ein Start jedoch leider nicht möglich, da Ilka für einen Start bei der Deutschen Meisterschaft um zwei Jahre zu jung war und laut Ausschreibung nicht startberechtigt war. Auch im Sprintbereich der WJ U16 konnten wir als einziger Verein aus dem Landkreis überregional mit einer Staffel antreten, die bei den Bezirksmeisterschaften über 4x100 Meter den hervorragenden zweiten Platz gewann und bei den Landesmeisterschaften in Braunschweig in der Besetzung von Farina Schulz, Mara Behne, Jella Niebuhr und Lilly Sonnwald von 22 Staffeln auf Platz zehn lief.



### Drei Gesamtsiege beim Abendlauf in Uelzen

Vor allem Lucy konnte als Zweitplatzierte im Dreikampf der U12 viele Punkte sammeln, ebenso wie Chiara als Zweite der W13 über 800 Meter.

Mit drei Gesamtsiegen waren die Läufer beim 34. AZ-Abendlauf in Uelzen erfolgreich. Martina Boe-Lange konnte zum zwölften Mal die Frauenwertung über 10 Kilometer gewinnen, Markus Lindner und Niklas Teßmann waren die schnellsten Männer im Ziel. Über 5 Kilometer war es Sven Schenk, der mit deutlichem Abstand Gesamtsieger wurde.

Nach einer mehrmonatigen Verletzungspause meldete sich Katharina Kulenkampff beim Alsterlauf in Hamburg eindrucksvoll mit einer Bestzeit über 10 Kilometer zurück und ist mit ihrer Zeit von 36:19 Minuten die drittschnellste Niedersäxsin auf dieser Distanz.

Die Leichtathletik-Abteilung richtete auch in diesem Jahr Laufveranstaltungen aus. Die Kreismeisterschaften im Crosslauf litten zwar unter Dauerregen, die Läufer ließen sich davon jedoch nicht abschrecken. 25 Kreismeistertitel gingen an Roscher Läufer.

Auch bei der Ausrichtung des 2. AZ-Firmenlaufs in Uelzen hatten wir etwas Pech mit dem Wetter. Doch der Stimmung unter den Läufern und Zuschauern tat dies keinen Abbruch. Mehr als 400 Teilnehmer aus zahlreichen Betrieben und Vereinen zeigten, dass sich die Veranstaltung bereits in ihrer zweiten Auflage gut etabliert hatte.

Der Jahresabschluss, der traditionell beim Silvesterlauf in Lüchow begangen wurde, war besonders erfolgreich. Beide Gesamtsiege gingen an den SV Rosche: Markus Lindner war zum dritten Mal als schnellster Mann im Ziel, Laura Weissert konnte nach vielen zweiten Plätzen in den Vorjahren nun zum ersten Mal Gesamtsiegerin werden.

#### Unsere Trainingszeiten:

Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 2009 bis 2007 donnerstags um 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr in der großen Turnhalle, bevor es nach den Osterferien wieder auf den Sportplatz geht. Das Training der Jugendlichen ab Jahrgang 2006 und Erwachsenen beginnt mittwochs und donnerstags um 18 Uhr.



**Erfolgreiche Staffelläufer und Läuferinnen. Bei den Kreismeisterschaften in Bad Bevensen gewannen die Schüler und Schülerinnen zahlreiche Meistertitel.**



## FSJ-Stelle im dritten Jahr

Mit Cosmo Jedryczka haben wir im dritten Jahr eine FSJ-Stelle im SV Rosche besetzt. Im Gegensatz zu seinen beiden Vorgängern Marie Vorreyer und Dominik Hoffmann, die die meisten ihrer 40-Stunden-Woche im Verein abgeleistet haben, sind seine Schwerpunkte in der Rosche Schule. Hier stellt Cosmo, der in Uelzen wohnt, mit mehreren Sport AGs in der Ober- und Grundschule die Verbindung zwischen Schule und dem SV Rosche her. Am Donnerstag leitet er schon alleine das Leichtathletik-Training der Kleinsten.

## Kinderleichtathletik

Wenn es nicht nur um schnelles Laufen, sondern auch um richtige Stabübergabe, Wechselräume und Anlaufmarkierungen geht, ist die Aufregung bei den jüngsten Leichtathleten immer besonders groß. Umso größer war die Freude, wie toll die Kinder diese Herausforderungen bei den Kreismeisterschaften Staffeln in Bad Bevensen meisterten. Dort waren wir vom SV Rosche nicht nur mit den mit Abstand meisten Staffeln am Start, sondern blieben in der Altersklasse U10 sowohl auf der Kurz- als auch auf der Langstrecke ungeschlagen. Somit gingen durch die Mädchenstaffeln in Besetzung von Theresa Schulz, Luisa Matten,

Zoe Stobbe und Aliah Meyer und bei den Jungs durch Luca Jahnke, Noah Meyer, Jona Matthis Peters und Vincent Stobbe vier Kreismeistertitel nach Rosche.

Der AZ-Abendlauf in Uelzen war für viele der Kinder die erste Teilnahme an einer größeren Sportveranstaltung. Hier rannten Luisa Matten und Theresa Schulz in der Altersklasse W9 auf die Plätze eins und zwei. Beim Kinderlauf des AZ-Firmenlaufs war Jona Matthis Peters zum zweiten Mal in Folge als schnellster Junge im Ziel.

Die Gruppe mit Kindern im Alter von fünf bis zehn Jahren trainiert donnerstags gemeinsam von 16.30 bis 18 Uhr in der kleinen Turnhalle und ab den Osterferien auf dem Sportplatz. Kinder, die Lust auf viele Spiele, Laufen, Springen und Werfen haben, können jederzeit das Training besuchen.



**Kinderleichtathletik: Theresa Schulz erfolgreich beim Abendlauf in Uelzen.**

**SV Rosche ist am 20. September 2020 Ausrichter:**

## **Deutsche Meisterschaft im 10 km Straßenlauf in Uelzen**

Wir, der kleine SV Rosche, sind am 20. September in Uelzen der Veranstalter der diesjährigen Deutschen Meisterschaft im 10 km Straßenlauf.

Diese Veranstaltungen werden in der Regel nach Hamburg, Bremen, Freiburg oder Regensburg vergeben. Die Bewerbung vom SV Rosche war aufgrund der sehr guten Ausrichtung und Organisation der Landesmeisterschaften 2018 in Uelzen beim Deutschen Leichtathletik-Verband erfolgreich.

Für uns Roscher ist es eine außerordentliche Ehre und gleichzeitig eine große Herausforderung, diese Veranstaltung organisieren zu dürfen. Dabei hoffen wir auf die Unterstützung vieler Sparten und Vereinsmitglieder, damit es eine perfekte Veranstaltung wird.

Es werden Spitzenläufer aus ganz Deutschland nach Uelzen anreisen, wir erwarten dann Teilnehmer von Europameisterschaften oder

der in diesem Jahr stattfindenden Olympia in Uelzen. Bei den Männern kann man davon ausgehen, das gut ein Dutzend Teilnehmer die 10 Kilometer unter 30 Minuten rennen werden. Wer einmal 10 km mit dem Fahrrad gefahren ist, der weiß, wie schnell das ist.

Für uns im SV Rosche ist das sicherlich die herausragende sportliche Veranstaltung in unserer fast 100-jährigen Vereinsgeschichte nach dem HSV-Spiel vor etlichen Jahren.

Zuvor, am 22. März 2020, werden wir noch einmal an gleicher Stelle in Uelzen die Landesmeisterschaften ausrichten. Hier wollen wir unsere Erfahrungen aus den vorherigen Veranstaltungen noch einmal optimieren und die Ausrichtung dieser Meisterschaft als letzten Test für die DM nutzen.



**Wie bei den Landesmeisterschaften 2018 wird der Start der Deutschen Meisterschaft in Uelzens Veerßer Straße vor dem Rathaus erfolgen. Dazu werden Läufer und Läuferinnen aus ganz Deutschland erwartet.**

## Sportabzeichen

Das Jahr 2019 war geprägt von der wiedererstarteten Zusammenarbeit mit den Schulen, dem Sporttag am 22.06.2019 dem Sporttreff (immer mittwochs) und vielen Einzelaktivitäten. Das Ziel, nach langer Zeit wieder einmal die „Hunderter“ Grenze zu überschreiten wurde erfüllt. 102 Sportabzeichen sind ein Ansporn, die Initiative „**Rosche bewegt sich**“ konsequent fortzusetzen.

Der sehr aufwändig organisierte und beworbene Sporttag am 22.06.2019 wurde leider von der Bevölkerung und den Vereinsmitgliedern nicht in der erwarteten Zahl angenommen. Sehr gut war die Hilfsbereitschaft des Vorstandes und der Übungsleiter/innen. Hierfür möchte ich an dieser Stelle nochmals meinen herzlichen Dank aussprechen.

Wir werden aber den Kopf nicht in Sand stecken und auch in diesem Jahr wieder „angreifen“. Steter Tropfen höhlt den Stein! Unter diesem Motto werden leichte Konzeptanpassungen vorgenommen und 2 Termine angeboten.

Unbenommen des Sporttages steht auch in 2020 wieder das Angebot für Gruppen zur Durchführung von Spezialterminen.

Mehr dazu wird im März auf der Internetseite des SV – Rosche ([sv-rosche.de](http://sv-rosche.de)) veröffentlicht.

Hier nun die für unsere Mitgliederzahl „kurze“ Liste der abgenommenen Sportabzeichen in alphabetischer Reihenfolge:

| Name, Vorname     | Verleihung | Anz. Sportabzeichen incl. 2019 |
|-------------------|------------|--------------------------------|
| Drees, Hermann    | Gold       | 3                              |
| Haedecke, Birgit  | Silber     | 1                              |
| Heintges, Margret | Gold       | 1                              |
| Hörner, Hilke     | Gold       | 50                             |
| Kraushaar, Monika | Gold       | 30                             |
| Kupke, Roland     | Gold       | 9                              |
| Kupke, Silke      | Gold       | 24                             |
| Raatz, Gerhard    | Gold       | 26                             |
| Schulz, Regina    | Gold       | 26                             |
| Schulze, Cordula  | Silber     | 8                              |
| Schulze, Gerhard  | Silber     | 10                             |
| Schulze, Ines     | Silber     | 1                              |



Mit sportlichem Gruß

Hermann Drees



### Sportkegelabteilung

**Es gibt uns noch, wir kegeln noch, brauchen dringend Nachwuchs.  
Jeder kann bei uns mitkegeln!**

Der Kegelabteilung gehörten am 31. Dez. 2019 11 Mitglieder an (2 Damen und 9 Herren). Zum Punktspielbetrieb haben wir 1 Mannschaft in der Bezirksklasse Ost gemeldet.

**Ein Punkt fehlte uns zur Meisterschaft!!!**

Die Abschlußtabelle der Saison 2018/ 2019:

| <b>Bezirksklasse Ost:</b> | <b>Punkte</b> |
|---------------------------|---------------|
| 1. KV Winsen III          | 41            |
| 2. SV Rosche              | 40            |
| 3. KV Winsen II           | 36            |
| 4. KSG Uelzen             | 30            |
| 5. KV Winsen IV           | 22            |
| 6. KSG Lüneburg III       | 18            |
| 7. Heideblüte Lüneburg II | 17            |
| 8. Blau-Weiß Buchholz II  | 12            |

Sieger in der Einzelwertung der Bezirksklasse wurde wieder Kai Köllner.

Nach unserer Punktspielsaison hatten wir eine Boßel-Tour geplant. Es regnete an diesem Tag. Wir gingen also auf die Kegelbahn. **Es kann sogar in Strömen regnen, kegeln ist immer möglich.** Bei unseren Kegelspielen hatten wir viel Spaß. Ein gemeinsames Essen rundete einen schönen Saisonausklang ab.

In der neuen Punktspielrunde belegen wir nach zwei Spieltagen den 3. Tabellenplatz.

Unsere Vereinsmeisterschaft kegeln wir in diesem Jahr auf der Kegelbahn der Waldmühle in Suhlendorf aus.

Es siegte Matthias Lerche (kleine Überraschung) vor Kai Köllner und Monika Krüger.



Bei den Kreismeisterschaften 2019 holte Monika Krüger den Titel bei den Damen B. Hartmut Christen wurde 4. bei den Herren B. Herzlichen Glückwunsch zu Euren tollen Leistungen.

Das Jahr 2019 beendeten wir nach unserer Meisterschaftsrunde mit einer kleinen Weihnachtsfeier in der Waldmühle in Suhlendorf.

**Vielleicht Interesse am Kegeln? Dann 05803-693 anrufen.**

Mit sportlichem Gruß und „Gut Holz“  
Wilfried Gugel

## Tischtennis

Nach dem Aufstieg der 1. Mannschaft von der 2. in die 1. Kreisklasse lief es nicht mehr so gut. Alle Spiele gingen verloren. Lediglich das Spiel gegen den Tabellenvorletzten (Holdenstedt III) konnte in eigener Halle gewonnen werden. Ein Abstieg in die 2. Kreisklasse lässt sich somit wohl nicht vermeiden. Nach der Vorrunde 2019/2020 steht die 1. Mannschaft auf dem 10., also letzten Rang.

**Tabelle 1. Kreisklasse**

| Rang | Mannschaft           | Beg. | S | U | N | Spiele | +/- | Punkte |
|------|----------------------|------|---|---|---|--------|-----|--------|
| 1    | TV Rätzlingen II     | 9    | 8 | 0 | 1 | 68:28  | +40 | 16:2   |
| 2    | MTV Barum            | 9    | 7 | 1 | 1 | 67:30  | +37 | 15:3   |
| 3    | Post SV Uelzen V     | 9    | 5 | 3 | 1 | 66:43  | +23 | 13:5   |
| 4    | MTV Gerdau           | 9    | 4 | 2 | 3 | 52:49  | +3  | 10:8   |
| 5    | VfL Suderburg        | 9    | 3 | 3 | 3 | 59:51  | +8  | 9:9    |
| 6    | SV Holdenstedt II    | 9    | 3 | 3 | 3 | 51:60  | -9  | 9:9    |
| 7    | TSV Bienenbüttel III | 9    | 3 | 1 | 5 | 43:58  | -15 | 7:11   |
| 8    | MTV Himbergen IV     | 9    | 3 | 0 | 6 | 48:61  | -13 | 6:12   |
| 9    | SV Holdenstedt III   | 9    | 1 | 1 | 7 | 33:68  | -35 | 3:15   |
| 10   | SV Rosche            | 9    | 1 | 0 | 8 | 30:69  | -39 | 2:16   |

Auch in der 2. Mannschaft lief es nicht so besonders. Nach dem Aufstieg in die 3. Kreisklasse ging es nach der Saison wieder in die Relegation. Beide Spiele gingen verloren, so dass der Abstieg in die 4. Kreisklasse besiegelt war. Nach der Vorrunde belegt die 2. Mannschaft den 5. Platz.

**Tabelle 4. Kreisklasse**

| Rang | Mannschaft           | Beg. | S | U | N | Spiele | +/- | Punkte |
|------|----------------------|------|---|---|---|--------|-----|--------|
| 1    | TSV Bienenbüttel VI  | 9    | 9 | 0 | 0 | 72:16  | +56 | 18:0   |
| 2    | SV Holdenstedt V     | 9    | 7 | 0 | 2 | 61:32  | +29 | 14:4   |
| 3    | TSV Bienenbüttel VII | 9    | 6 | 1 | 2 | 63:41  | +22 | 13:5   |
| 4    | ESV Uelzen III       | 9    | 6 | 0 | 3 | 63:34  | +29 | 12:6   |
| 5    | SV Rosche II         | 9    | 6 | 0 | 3 | 59:37  | +22 | 12:6   |
| 6    | TSV Wriedel          | 9    | 4 | 1 | 4 | 45:51  | -6  | 9:9    |
| 7    | MTV Barum III        | 9    | 3 | 0 | 6 | 37:53  | -16 | 6:12   |
| 8    | TSV Wrestedt-Sted.   | 9    | 2 | 0 | 7 | 38:61  | -23 | 4:14   |
| 9    | TuS Bodenteich II    | 9    | 0 | 1 | 8 | 21:71  | -50 | 1:17   |
| 10   | VfL Suderburg III    | 9    | 0 | 1 | 8 | 8:71   | -63 | 1:17   |

Auch wenn das vergangene Jahr etwas bescheiden aussah, wirkte sich das auf die Stimmung nicht negativ aus. Die Mannschaften blieben so bestehen. Es gab keine Abgänge, aber auch leider keine Zugänge

## Tischtennis



Ein Höhepunkt war im August die Mannschaftsfahrt zum Tischtennisturnier nach Wolfsburg. Mit dabei sind auch immer die Suhlendorfer mit 2 Mannschaften. Seit einigen Jahren fahren wir über ein Wochenende zu den Wolfsburgern. Übernachtet wird dann im Wohnwagen, Wohnmobil oder den Schlaffässern auf dem Campingplatz.



Und dann war da noch die Whatsapp-Gruppe:

Wer hat den Hallenschlüssel?

Wir sind auch dabei, wenn sich der Schlüssel anfindet.

Bin auch da

Leute, die nächsten Runden gehen dann wohl auf mich.

Der Schlüssel ist mit mir in Holland.

Gut, dass dann Stephan Baumgarten aushelfen konnte. Die Kaltschale war übrigens hervorragend.

Ronald Kupke

### Prellball

Jeden Montagabend ab 17.00 Uhr startet die Seniorenruppe mit einigen Laufrunden zum Aufwärmen. Anschließend eine knappe halbe Stunde Gymnastik stehend und liegend! Es folgen die Prellball Spiele für eine weitere Stunde. Hin und wieder gibt es anschließend noch eine Erfrischung und Klönschnack. Im Verlauf des Jahres gibt es einen Grillabend, ein Kopfwurstessen in Süttoorf und natürlich auch die eine und andere Geburtstagsfeier. Der Altersdurchschnitt liegt mittlerweile bei über 75 Jahren! Natürlich hoffen wir auf neue Mitstreiter. Auf jeden Fall hatten wir wieder jede Menge Spaß und hoffen, dass es auch so bleibt!



Von links nach rechts : Stephan Schimke, Heinz Weiß, Gerd Raatz, Helmut Jose, Bernhard Wenhold, Georg Cloots und Willi Schunke.

Stephan Schimke

## Handballspielgemeinschaft Rosche/Bankewitz

Der kleinste gemeinsame Nenner oder wie der Jugendhandball zurück nach Rosche kam....

Vor über einem Jahr kam eine Anfrage aus Himbergen, ob es möglich ist im SV Rosche Handball zu spielen. Vier Jugendliche hätten riesigen Spaß an diesem kontaktarmen Ballsportspiel. Tja was soll man sagen, dass war der Startschuss und dann begannen wir andere junge Männer davon zu überzeugen, dass Handball eine gute Sache ist. Die meisten kamen fast freiwillig zu unseren Schnuppertrainings und im Mai 2019 ergab eine Abfrage unter den Eltern der mittlerweile 12 Jugendlichen, dass wir eine Mannschaft melden würden. Der Verein stand sofort hinter unserer Idee und versorgte das Team mit allem was benötigt wird. Also musste ich nur noch eine Mannschaft melden. Und da einfach ja jeder kann stellt sich mir folgende Matheaufgabe:

$$(4 \times 2006) + (4 \times 2005) + (4 \times 2004) + (1 \times 2009) =$$

Die Lösung war zum Greifen nahe, aber leider war das Ergebnis nicht ganz optimal....

Wir mussten also eine mB Jugend melden (2003 und 2004 er JG) damit wir am Spielbetrieb teilnehmen können. Neben dem Erlernen der Basics kam also noch eine weitere Schwierigkeit dazu! Unsere Jungs sind im Schnitt 2 Jahre jünger, 15 KG leichter und 20 cm kleiner als die Gegner.

Die Spiele laufen dementsprechend ab, aber die meisten Gegner lassen uns spielen und decken nicht allzu aggressiv und wenn es doch mal so deine Rambotruppe macht, dann können wir es halt auch nicht ändern...

Wir werden also 2 Jahre kein Spiel gewinnen und wir werden auch nicht oft mehr als 10 Tore werfen, aber darum geht es noch nicht. Erstmal steht im Vordergrund sich in einem Team einzuordnen. In einem Team wo JEDER gebraucht wird und wo JEDER seinen Platz und seine Aufgabe hat. Und nur dann, wenn JEDER seine Aufgabe erfüllt und sich hinter die Interessen der Mannschaft stellt werden die Jungs vielleicht auch mal erkennen was es bedeutet Teil einer Handballfamilie zu sein. Ich wünsche es Ihnen von ganzem Herzen.



Bild oben: auch neben der Platte wird viel unternommen.... z.B. Kart fahren in Celle



Mannschaftsbild (mit den Nummern 72 und 73 liefen früher auch schon die Väter rum...)

v.r.n.l st: Rieke Zugier, Betreuer Thomas Greibaum, Julian Hinrichs, Kevin Hinrichs, Tim Magnus Zugier, Jan Phillip Zugier, Linus Greibaum, Quentin\* Greibaum, Matis Busse, Trainer Wolfgang Zugier, liegend Jonas Nieschulze, kn.v. l.n. r: Jonas Gebel, Paul Kulschewski, Etienne Müller

\*Quentin ist leider noch nicht spielberechtigt

Danke an Baume und Dirk für ihre Rückendeckung, Danke Christoph, Jorg und Sabrina für die Zeitnehmerdienste, Danke Jorg, dass Du mit mir pfeifen gehst damit der Verein sein Schiedsrichtersoll erfüllt, danke Thomas dass Du mich nicht alleinlässt mit den Jungs und beim Training und Spielen als Betreuer dabei bist, Danke an alle Eltern für Fahrgemeinschaften und die Unterstützung und Danke Marianne, dass Du mich wie immer bei meinem geliebten Handball unterstützt und mir den nötigen Freiraum dafür gibst.

Mit einem lauten“ U- U unverletzt“ grüßt

Wolle Zugier  
Trainer mB

---

Badminton

**Mittwochs von 20:00 bis 22:00 Uhr**

**in der großen Turnhalle**

Die Situation im Jahr 2019 hat sich nur leicht etwas entspannt. Wir haben zurzeit 7 Spieler bzw. Spielerinnen, trotzdem ist es vorgekommen, dass wir nicht alle Trainingsabende spielen konnten.

Zum Beginn des Jahres konnten wir drei neue Spieler begrüßen, davon scheint allerdings nur Christian Molitor noch Interesse zu haben, die beiden anderen melden sich leider nicht mehr, trotz der von Christian Molitor gegründeten WhatsApp-Gruppe. Aber wir konnten nach den Sommerferien mit Barbara Wolf wieder ein Urgestein der Badmintongruppe begrüßen. Sie nimmt regelmäßig an unseren Trainingsabenden teil.

Weiterhin suchen wir noch den einen oder anderen Mitspieler, dabei ist es vollkommen egal, ob schon Kenntnisse vorhanden sind oder ob man Badminton spielen lernen möchte. JEDER ist uns willkommen.

Unser Trainingsabend ist Mittwoch von 20 – 22 Uhr in der großen Turnhalle. Wenn ihr Auskünfte braucht, dann ruft mich bitte an.

Meine Telefonnummer ist 05803-655

Neben Badminton haben wir dieses Jahr eine kleine Weihnachtsfeier beim Griechen gemacht. Wir sind uns dabei einig, dass wir im Jahr 2020 diese Weihnachtsfeier wiederholen werden, denn es war ein schönes Zusammensein.

Herbert Scholz



### Jumping Fitness

#### **Unser 2. Jumpingjahr in Rosche**

Das neue Jahr begann für uns direkt mit einem Jumping-Auftritt. Mit einer gemischten Gruppe aus Erwachsenen und Kindern durften wir beim AZ Presse Cup vor großem Publikum auftreten. Da eine Tanztruppe vom TVU ausfiel, legten wir sogar gleich zwei Auftritte hin, für die wir viel Lob und Anerkennung erhielten. Kurz darauf war dann auch mein Terminkalender prall gefüllt mit Fußballmannschaften, die in der Vorbereitung jumpen wollten.

Folgende Mannschaften buchten 2019 (teils sogar mehrere) Jumpingstunden bei mir: D-Juniorinnen JSG Wipperau, U16 JSG Wipperau, U16 Emmendorf, U15 Teutonia Uelzen, MTV Gerdau, 1. Herren SV Germania Ripdorf, 1. Herren SV Rosche, 1. Herren MTV Barum, 1. Herren TuS Wieren, 1. Herren SV Holdenstedt, 1. Herren FC Oldenstadt, SV Bankewitz. Dazu die Handballer/innen vom TSV Bienenbüttel, die 2. Handballdamen vom TVU, die 1. Damen der HSG Cluvenhagen/Langwedel sowie die Kinder- und Jugendfeuerwehr Rosche und die "Bodyshaping-Gruppe" Suderburg. Je nach Wunsch der Mannschaften waren diese Jumpingstunden teils individuell auf ein bestimmtes Trainingsziel in den Bereichen Kraft-Koordination-Ausdauer ausgerichtet, so dass neben reinen Jumpingstunden auch kombinierte Stunden aus Jumping, Zirkel- und Intervalltraining rund ums Trampolin stattfanden.

Auch meine "normalen" Teilnehmer aus meinen wöchentlichen Kursen entdeckten das Krafttraining auf dem Trampolin immer mehr für sich, so dass wir im Frühsommer einen weiteren Jumpingkurs ins Leben riefen: Jumping Surprise. Alle 14 Tage gibt es eine "besondere" Jumpingstunde, in der wir mit oder ohne Trainingsgeräten auf oder am Trampolin Kraft, Koordination und Ausdauer noch gezielter trainieren.

Um meine Kurse für Mannschaften noch spezieller gestalten und gezielter auf einzelne Teilnehmer eingehen zu können, besuchte ich 2019 einige Fortbildungen (Jumping Health, Medical Jump, Athletik Jump) und erwarb im Herbst nach einer theoretischen Prüfung die Jumping A-Lizenz.

Mittlerweile gebe ich wöchentlich drei Erwachsenenkurse. Zwei am Montagabend um 18.45 Uhr und 19.45 Uhr (im Sommer 18.30/19.30 Uhr), im Winter einen am Samstagvormittag um 9.45 Uhr, im Sommer im 14-tägigen Wechsel Freitagabend um 18 Uhr oder Samstagvormittag. Unsere Whatsapp-Gruppe umfasst 143 Mitglieder, von denen wöchentlich insgesamt um die 90 zu den Kursen erscheinen. Insbesondere der frühere Montagkurs ist so gefragt, dass die 38 Trampoline regelmäßig voll belegt sind und Wartelisten geführt werden müssen.



Da auch im Kinderbereich die Nachfrage nach einem weiteren Kurs immer größer wurde, eröffnete ich im Januar 2019 einen 2. Jumping Kids Kurs. Nach Rücksprache mit der Schule kann ich nun jeden Dienstag von 15.15 - 16.15 Uhr und von 16.15 - 17.15 Uhr mit Kindern zwischen 5-13 Jahren jumpen. Beide Kurse sind mit jeweils 38 bzw. 42 Kindern voll, für den 2. Kurs wurde eine Warteliste begonnen.

Neben den wöchentlichen Kursen fanden 2019 einige besondere Jumping-Termine an. So hatten wir einen Auftritt in Rade beim 25-jährigen Jubiläum des VFL Berg- und Wintersportvereins. Diesen Auftritt übernahmen wir vertretungsweise für unsere Jumping Kollegen aus Diesdorf, welche uns im Gegenzug auf dem Mühlenfest in Suhlendorf vertraten. Weitere Auftritte fanden beim Dorffest Rätzlingen, Sportabzeichen-Jumping-Tag in Rosche, im Sommerbad Wieren, beim AZ Sommerfest sowie beim Weihnachts-Fußballturnier vom SV Rosche statt. Zudem feierten wir einige Kindergeburtstage sowie eine Faschingsparty auf dem Trampolin. Im Frühjahr veranstalteten wir ein Familien-Jumping mit anschließendem Picknick und die Fußballkids vom SV Ostedt verbrachten ihre Weihnachtsfeier auf dem Trampolin.



Auch für den guten Zweck wurde in diesem Jahr wieder gejumpt. Ende Juni feierten wir im Rahmen des Sporttages, an dem auch das Sportabzeichen abgenommen wurde, an zwei Tagen ein ganz besonderes Jumping-Event auf dem Roscher Sportplatz. Das Ballett- und Gymstudio Graaf in

Uelzen sowie Jumping Diesdorf steuerten hierzu ihre Trampoline bei, so dass 5 Jumpingtrainer (darunter ein Mastertrainer der tschechischen Erfinder von Jumping Fitness) mit zahlreichen großen und kleinen Teilnehmern 3 Stunden bis in den Abend hinein jumpen konnten. Durch die Teilnehmenden, den Essen- und Getränkeverkauf sowie die Tombola kam eine ordentliche Summe zusammen, die sowohl für das 100-jährige Bestehen des Vereins sowie als Spende für den Bauckhof Stütensen e.V. genutzt wurde. An dieser Stelle herzlichen Dank an alle, die uns bei diesem Event in jeglicher Form unterstützt haben, sei es bei der Gesamtorganisation, durch Tortenspenden, Sammeln von Preisen, Verkauf, Bereitstellung der Anhänger, Auf- und Abbau, Transport, Musik und und und!

## Jumping Fitness

Im November stellte mir der Verein die Trampoline für ein Jumping-Event in Salzwedel zur Verfügung, bei dem ich als Trainerin teilnahm. Auch hier "erjumpeten" wir eine vierstellige Summe, die zwei Salzwedler Schulen zugute kam.

Gerade stecken mein Orgateam und ich in der Planung für ein weiteres Jumping-Event, dieses Mal in der Roscher Turnhalle. Ohne dies im Voraus zu wissen, wurde das Event auf den Tag der Jahreshauptversammlung am 29.02. terminiert. Ich hoffe, ihr besucht uns im Anschluss zahlreich in der Halle! Der momentane Stand ist, dass wir auf 130 Trampolinen mit 9 Trainern aus unterschiedlichen Landkreisen und Vereinen einen langen Jumpingabend verbringen werden. Die Einnahmen sollen zum Teil für das 100-jährige Bestehen des Vereins genutzt, zum anderen Teil für einen guten Zweck gespendet werden.

Wie ihr seht, war 2019 mindestens genauso "jumpingreich" wie 2018. Ohne die Unterstützung einer Vielzahl an Personen wäre dies in dem Ausmaß sicherlich nicht möglich gewesen. Es würde zu weit führen, alle Helfer und Unterstützer namentlich aufzuzählen. Deshalb ein dickes Danke an meine Jumping-Auftrittsgruppen, die Jumping-Crew, meine großen und kleinen Teilnehmer, die Eltern und Angehörigen, das Orgateam und den Vereinsvorstand sowie einige Firmen aus der Samtgemeinde. Neben dem Spaß, den wir auf den Trampolinen haben, fallen (auch durch die häufige Nutzung) eine Vielzahl kleinerer Arbeiten an. Da müssen Trampoline auf- und abgebaut, transportiert und repariert, Stangen geschweißt und Stangenwagen angefertigt werden. Tischlerei Müller fertigte einen verschließbaren Schrank für meinen Lautsprecher an, Textilpflege Ebel stellt uns regelmäßig ihren Anhänger für den Transport der Trampoline zu Auftritten zur Verfügung, was eine große finanzielle und organisatorische Entlastung für uns darstellt. Damit nicht genug: nachdem der Verein schon Shirts und Tops für meine erste Kindergruppe spendierte, beteiligte er sich an einer zweiten großen Spende der Textilpflege Ebel, von der ebenfalls Shirts und Tops für die neue zweite Kindergruppe gekauft wurden.



## Jumping Fitness



Ende des Jahres konnten wir uns noch ein besonderes Trampolin zulegen. Während unsere bisherigen Trampoline bis zu einem Körpergewicht von 130kg zugelassen sind, trägt das neue Trampolin bis zu 150kg. Bei uns ist jeder - ganz unabhängig von Alter, Fitnesszustand und Gewicht - willkommen und soll sich auch wohl fühlen!

Wir konnten 2019 übrigens einen Männerzuwachs verzeichnen, das kann 2020 gerne so weitergehen!

Unser Jumping-Jahr 2019 geht mit Proben für den AZ Presse Cup 2020 zu Ende. Dieses Mal wurden wir direkt für zwei Auftritte angefragt, was uns sehr stolz macht. Denn wir sind keine perfekte Truppe, nur eine, in der jeder nach seinen Möglichkeiten alles gibt. Und genau das ist es, was Jumping sein sollte!

Ich freue mich auf ein neues Jumping-Jahr in Rosche!

Eure Wibke

PS: Da - insbesondere im Winter - die Hallenzeiten sehr begrenzt sind und ich viele Anfragen für Jumpingstunden mit Mannschaften, Kindergeburtstage sowie Probeterminen etc. habe, bin ich jederzeit sehr dankbar über eine kurze Info, falls andere Sparten ihre Hallenzeit mal nicht nutzen sollten. Und falls ihr mit eurer Sparte mal eine Jumpingstunde erleben möchtet, schreibt/sprecht mich einfach an!

Eure Wibke

### Sport 50+

**Dienstags von 18:30 bis 20:00 Uhr**

**in der kleinen Turnhalle**

In 2019 ist unsere Gruppe um 15% gewachsen ☺. Hilke Hörner und Klaus Haverland haben sich zu uns gesellt. Nochmals herzlich willkommen im Club.

Im Rahmen des Möglichen bei Temperaturen von 25°C bis 40°C sind wir überwiegend unseren Stammaktivitäten „Nordic Walking“ und „Fahrrad fahren“ nachgegangen. Unsere kleinen Touren von 25 – 35 km mit dem Rad hatten nicht selten Ziele, die sich stark an der Witterung orientierten; Eis Cafés in Uelzen, Biergärten der Region (für das ein oder andere Glas kühlenden Selterswassers) und das Weinfest in Uelzen haben den Spaßfaktor nachhaltig untermauert.

Unser jährliches Sommerfest haben wir in diesem Jahr im Vereinsheim bei Steak, Bratwurst, Salaten und Nachspeisen genossen. Temperaturbedingte Flüssigkeitsverluste wurden schnell wieder kompensiert.

In der relativ kurzen Hallensaison – es war in dem Brutkasten absolut unerträglich – standen Gymnastik, Ausdauer-, Kraft- und Rückentraining im Vordergrund. Nach den jeweiligen Übungseinheiten gab es Spaß, Engagement, taktisches Geplänkel und viel weitere Bewegung beim Faustball.



### **Boule auf dem Mehrgenerationenplatz**

Auf dem Wege dazu, eine Tradition zu werden, haben wir auch in 2019 wieder 2 engagierte, lustige und für einige auch erfolgreiche Abende auf dem Mehrgenerationenplatz in Prielip beim Boule verbracht.

### **Ausblick 2020**

Da wir uns nicht dem üblichen Weihnachtsgetümmel mit seinen Feiern vor den Feiertagen angeschlossen und auf eine eigene Weihnachtsfeier verzichtet haben, beginnen wir am 11.01.2020 frisch und ausgeruht mit einer Bosseltour mit Partnerinnen und Partnern. Nach dem etwa 3,5 stündigen „Arbeits“einsatz werden wir uns bei einem Grünkohlessen im Vereinsheim stärken. Eventuelle Flüssigkeitsverluste nach der sportlichen Anstrengung werden konsequent kompensiert.

Zusätzlich zu unserem allgemeinen Sportprogramm sind 3 Wochenendradtouren mit Tagesetappen von etwa 50 km in Planung.

Die Teilnahme am DLRG 12h schwimmen, wie auch am Sportzeichen ist wieder in die Aktivitätenplanung aufgenommen.

Ich freue mich auf ein sportlich herausforderndes Jahr 2020, viele Teilnehmer bei unseren Aktionen zum Sportabzeichen und vor allen Dingen Spaß beim „Bewegen“.

Hermann Drees

Übungsleiter

### Eltern-Kind-Turnen (ca. 1 - 4 Jahre)

**Mittwochs von 16:00 bis 17:00 Uhr**

**in der kleinen Turnhalle**

Bewegung macht Spaß!

Diese Erfahrung machen hier schon die aller jüngsten Teilnehmer. Zusammen mit Mama oder Papa (manchmal auch Oma) erkunden die Kinder die kleinen und größeren Geräte der Turnhalle. Sie klettern, springen oder balancieren, ganz nach Lust und Laune. Mit ca. 15 Kindern plus Begleitung ist die Halle gut gefüllt und für die Eltern nebenbei eine gute Gelegenheit Kontakte zu knüpfen.



Zum Ende der Stunde reihen sich die Kinder auf der gelben Linie auf und fiebern dem Pfiff der Trillerpfeife entgegen, um noch einmal quer durch die Halle laufen zu dürfen.

Neue Kinder mit Eltern sind jederzeit herzlich willkommen.

Regine Schmedt

## Kinderturnen ab 4 Jahre

**Montags von 15:00 bis 16:00 Uhr**

**in der kleinen Turnhalle**



Bei dieser Turngruppe steht der Spaß an der Bewegung im Vordergrund. Mit ca. 16 bis 20 Kindern je Übungsstunde ist sie sehr gut besucht. Die Altersspanne reicht von 4 bis 8 Jahre.

Nach einer Aufwärmphase bauen wir Turnlandschaften auf oder führen an Reck, Barren, Kasten oder am Boden ins klassische Geräteturnen ein. Hierbei trainieren wir Geschicklichkeit und Ausdauer, sowie Körperspannung und Kräfte. Aber auch Selbstvertrauen, Mut und ein guter sozialer Umgang miteinander sind Dinge, die beim Turnen in der Gruppe quasi nebenbei geübt werden.

Zum Abschluss einer jeden Turnstunde spielen die Kinder "Feuer, Wasser, Blitz mit Ausscheiden" mit Begeisterung.



Beim Kindersportfest am 01. Juli nahmen 35 Kinder teil und sammelten beim Laufen, Springen und Werfen Punkte und erste Wettkampferfahrung. Mit Urkunden, Medaillen, sowie Würstchen und Getränken wurden die Mühen der Kinder belohnt.

Neue Kinder, die Lust haben dabei zu sein, sind herzlich Willkommen. Einfach Montags vorbei schauen und mitmachen !

Cordula Schulze und Regina Becker

## Trampolinspringen

**Wir treffen uns immer donnerstags 16.00 – 18.00 Uhr  
in der großen Turnhalle.**

Jeden Donnerstag springen wir in der großen Turnhalle von 16:00 – 18:00 Uhr.

Wer Lust hat bei uns mitzuspringen, kann uns gerne am Donnerstag in der großen Turnhalle aufsuchen.

Wir freuen uns über jeden, der bei uns vorbeischaut.

Monika Krüger



### Mittwochsturngruppe

**Mittwochs von 20:00 bis 21:00 Uhr**

**in der kleinen Turnhalle**

Als wir mit 14 Teilnehmerinnen nach dem Bowling in Bad Bodenteich den Jahresabschluss begangen haben, schlug jemand vor, dass ich schreiben sollte, was in der Mittwochsturngruppe so los war.

Geschmeichelt durch die Aussage..... „du kannst das“.... habe ich natürlich zugestimmt.

Beständigkeit und doch immer wieder Abwechslung, auch anstrengend und unterschiedlich stark besucht, so ist es kurz formuliert.

Mal mehr die Beine, mal die Arme, mal den Bauch, mal alles.

Wer da war und gut mitgemacht hat, spürt am Donnerstag um 16:00 Uhr den Muskelkater. Wer beständig geht, der hat weniger Kater, weil die Muskeln schon da sind.

Ines Schulze steht beständig als Übungsleiterin zur Verfügung und wenn mal nicht, dann hat sie sich gekümmert. Vielen Dank!



Im Januar hatten wir einen Abend zum Probejumping.

Über 20 Frauen haben die Trampoline aus der großen Halle in die kleine getragen. Die erste Aufgabe: Krafttraining mit Koordination war gemeinschaftlich, dann kamen die klaren Ansagen von Wibke Apel mit unterschiedlicher Musik. Es waren alle Altersklassen vertreten und für jeden der passende Sound. Nun können wir mitreden.

Ansonsten ist Jumping am Montag oder 14 tägig Samstag.

Eine Besonderheit im Sommer war die Herausforderung, das Sportabzeichen zu schaffen. Ich konnte von meinen Erfahrungen berichten und Hermann hat mit der Methode „der kleinen Schritte“ durchaus motivierend gewirkt. An einem Mittwochabend haben wir Schleuderball geübt. Einmal noch, einmal noch und noch einmal, so ähnlich lief das ab, irgendwann waren die erforderlichen Weiten geschafft!!! Das war die Disziplin Koordination, Ausdauer wurde hier auch bewiesen, aber als Sportabzeichen-Kategorie zu einem anderen Zeitpunkt durchgeführt. Schwimmen, Radfahren oder Walken.

Immer mal wieder kommt jemand zum Schnuppern, manche bleiben, manche nicht. Margret fragte selbstkritisch:“ Lassen wir keine neuen Mitglieder ankommen?“ Ich glaube nicht und habe es selbst nicht so empfunden. Bei aller Beständigkeit, Veränderungen sind erforderlich, deshalb kommt zum Turnen am Mittwoch. Es macht Spaß und wenn viele da sind macht es viel mehr Spaß.

Regina Schulz



## Step-Aerobic

---

### Step-Aerobic

**Training ist donnerstags von 19:00 bis 20:00**

**in der kleinen Turnhalle**

Alter: Von 11 bis 99 Jahre

Wir feiern im Jahr 2020 unser 20-jähriges Bestehen. Im Jahr 2000 erhielt ich die Anfrage, ob ich kurzfristig eine Vertretung der Gymnastik-Damen übernehmen könnte. Die damalige Übungsleiterin hatte Rücken. Der Rücken hielt an und so kamen die Frauen in den Genuss des „Zicken-Tanzes“, da ich damals auch die „Roscher Zicken“ ins Leben gerufen hatte. Daraus entwickelte sich dann die Mischung aus Tanz und Stepp-Aerobic.

Von einem Workout mit Stepp-Aerobic profitiert der ganze Körper. Durch das Auf- und Absteigen vom Stepper werden die Gesäß- und Beinmuskulatur trainiert. Auch die Arme werden bei dieser Form der Aerobic vermehrt eingebracht und dadurch trainiert. Die fließenden, natürlichen Bewegungsabläufe schonen die Gelenke und stärken das Herz-Kreislauf-System.

Im Moment ist die Gruppe mit meistens 8-10 körperlich anwesenden Teilnehmern relativ gut besucht. Interessierte sind immer herzlich Willkommen.

**Heike Hartmann**

## Zumba

**Mittwochs von 19:00 bis 20:00 Uhr**

**in der kleinen Turnhalle**

Alter: Von 16 bis 99 Jahre

2012 wurde diese Gruppe ins Leben gerufen. Eigentlich gedacht für die Damen der Stepp-Aerobic Gruppe als kleine Auffrischung der Übungsstunden, dann vom 1. Vorsitzenden auf einer Vorstandssitzung als neue Gruppe des SV Rosche verkündet und seitdem ein fester Termin in meinem Übungsleiterleben. Wir sind eine feste Gruppe von ca. 20 Mitgliedern, mal mehr mal weniger und immer mal wieder neue Gesichter. Zu den „Neuen“ gehören unter anderem seit diesem Jahr auch die Damen der Wohngruppe des Baukhofes Stütensen. Sie beleben die Gruppe und haben sich super integriert. Zumba ist der eingetragene Markenname für ein Fitness-Konzept, das vom Tänzer und Choreografen Alberto „Beto“ Perez in Kolumbien in den 1990er Jahren kreiert wurde. Zumba kombiniert Aerobic mit lateinamerikanischen sowie internationalen Tänzen. Der Name Zumba ist ein weltweit registriertes Warenzeichen der Zumba Fitness, LLC. Ich bedanke mich bei meinen Mädels und hoffe, dass wir noch eine lange Zeit lang Spaß haben werden.

**Heike Hartmann**

